

Marktgemeinde Gratwein-Straßengel



Meine Gemeinde

Nr. 115 – Dezember 2025

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel



Sommer- betreuung 2026



Liebe Familien!

Unsere Planung für die Sommerferienbetreuung 2026 läuft bereits, damit Ihre Kinder in der Ferienzeit unbeschwert Abenteuer erleben, Neues entdecken und unvergessliche Momente sammeln können. Für viele Eltern ist eine einlässliche Sommerbetreuung dabei eine große Unterstützung, um Familie und Beruf gut zu vereinen.

Als familienfreundliche Gemeinde freue ich mich sehr, dass wir auch 2026 wieder eine durchgehende Sommerbetreuung anbieten können. Wir starten eine neue Partnerschaft für das 8-wöchige Sommerbetreuungsangebot, das in der Volksschule unserer Marktgemeinde die Organisation des Betreuungsangebotes, das in der Volksschule im Jugenddorf Straßengel stattfindet, übernimmt 2026 erstmals das erfahrene Team der Kinderfreunde Steiermark.

Mein herzlicher Dank gilt all jenen, die dieses tolle Angebot ermöglichen: allen Verantwortlichen, den Betreuer*innen, den Vereinen und Organisationen sowie besonders auch unseren engagierten Obmannen (Garten/Musik/Jugend & Sport) und GR Emmanuelle Haechler (Schulen, Kindergärten & Bildung) für die Koordination.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern von Herzen eine wunderbare, erlebnisreiche und sorglose Sommerzeit!

Herzliche Grüße
Bürgermeisterin Doris Dirabergner

Für alle Fragen rund um die Sommerbetreuung stehen Ihnen Ansprechpartner*innen der Marktgemeinde zur Verfügung:

Kindergeräten:
Wolfgang Griesner, Tel. 03124 51300-310
Ulrike Kalin, Tel. 03124 51300-308
Sommerbetreuung:
Gudrun Rinner, Tel. 03124 51300-302

Marktgemeinde
Gratwein-Straßengel
Bürgermeisteramt - vielfältig



www.gratwein-strassengel.gv.at

Seiten 25–28



Kindergarten und Kinderkrippe

Einschreibung 12. Jänner bis 8. Februar 2026

Bei der Anmeldung für das kommende Kindergartenjahr ersuchen wir Sie, Ihr Kind – zusätzlich zum Anmeldeformular unserer Marktgemeinde – auch wieder im Kinderportal des Landes Steiermark für das Betreuungsjahr 2026/2027 vorzumerken.

<https://kinderportal.stmk.gv.at>

Das Kinderportal bietet eine Übersicht über alle steirischen Kinderkrippen, Kindergärten, Kinderhäuser, heilpädagogischen Kindergärten, Horte und Tageseltern. Das bedeutet, es besteht für alle Eltern und Erziehungsberechtigten die Möglichkeit, institutionelle Kinderbetreuungseinrichtungen in der Steiermark online anzusehen, Informationen einzuholen, sich zu registrieren und ein Kind gegebenenfalls für einen freien Platz vorzumerken.

Die Anmeldeformulare der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel stehen für Sie ab Jänner 2026 auf unserer Homepage bereit.

www.gratwein-strassengel.gv.at/kinderbetreuung

Wir ersuchen Sie, das gewünschte Formular (Kindergarten oder Kinderkrippe) ausgefüllt und unterfertigt bis spätestens 8. Februar 2026 an gde@gratwein-strassengel.gv.at zu mailen oder in den Postkasten des Verwaltungszentrums Gratwein-Straßengel einzuwerfen.

Sollten Sie weitere Informationen benötigen, so stehen Ihnen die für den jeweiligen Kindergarten zuständigen Sachbearbeiterinnen gerne zur Verfügung:

Ulrike Kainz

Tel. 03124 51300-308, kainz@gratwein-strassengel.gv.at

**Kreativer Marktkindergarten Judendorf und
Idyllischer Landkindergarten Schirning**

Waltraud Greimel

Tel. 03124 51300-310, greimel@gratwein-strassengel.gv.at

**Kinderkrippe am Pfarrhof / Kneipp-Kindergarten Gratwein
und Kinder-Oase Rein**

Um die jeweilige Einrichtung kennen zu lernen sowie um wichtige Fragen Ihrerseits abklären zu können, finden in jeder Einrichtung Informationstage mit der Kindergartenleiterin statt.

**Alle Informationen dazu finden Sie im Blattinneren auf Seite 24.
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!**

Wir gratulieren!



Hohe Ehre für Mag. Dr. Gernot Fischer: Ihm wurde das Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark verliehen. Der Unternehmer führt den erfolgreichen steirischen Familienbetrieb Pharmonta, der sich der Heilkunst pflanzlichen Ursprungs widmet.



Erfolgreiche Teilnahme an den Austrian Skills (21.–23. November): Florian Zettl aus unserer Gemeinde bewies in Salzburg sein Können als Fliesenleger und gehört damit zu den Besten seines Fachs in Österreich (Lehrbetrieb: Firma Sabathi Fliesen, Gratkorn). Am Foto: VBGM Manfred Zettl, Florian Zettl, Bundesinnsmeister Andreas Höller.



Lebensrettender Einsatz im Februar 2025: Zwei Polizisten der LPD Steiermark retteten eine Frau aus den Fängen eines Rottweilers. Die Beamten gerieten dabei selbst in Gefahr. Da der Angriff des Hundes nicht zu stoppen war, mussten sie das Tier durch Schüsse stoppen. Die schwer verletzte Frau konnte gerettet werden. Nun wurden sie vom Innenminister dafür geehrt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Gratwein-Straßengel!



In Riesenschritten neigt sich ein sehr ereignisreiches und turbulentes Jahr dem Ende zu.

Die letzte Ausgabe unserer Gemeindezeitung für heuer bietet wiederum einen schönen Querschnitt über die vielfältigen Aktivitäten in unserer Gemeinde und bringt Menschen vor den Vorhang, die uns mit ihrem Engagement für andere ein großes Vorbild sein können.

Gerade in der Vorweihnachtszeit ist es besonders schön, Menschen danken zu dürfen, die sich für andere einsetzen, die zu Lebensrettern wurden, Jubiläen feiern oder mit ihren Veranstaltungen Geld für unser Spendenkonto lukrieren – in Zeiten wie diesen ist dies von unschätzbarem Wert!

Gemeinden haben derzeit allgemein sehr herausfordernde Rahmenbedingungen zu bewältigen, was sich erstmals auch in unserem Budget für 2026 niederschlägt. Gratwein-Straßengel ist dennoch in der glücklichen Lage, weiterhin wichtige Zukunfts-Projekte vorantreiben zu können, da wir nahezu schuldenfrei sind und in den vergangenen Jahren Rücklagen bilden konnten. Verpflichtet wurden wir allerdings vom Land Steiermark, unsere Gebührenhaushalte kostendeckend zu führen, was leichte Gebührenerhöhungen mit sich bringt.

Im Gegenzug investieren wir in unsere Bildungseinrichtungen, die Klimaneutralität der Marktgemeinde, in unsere Infrastruktur und können weiterhin unsere Vereine, die einen so wichtigen Beitrag zu unserem Miteinander leisten, finanziell unterstützen. Es freut mich außerdem, dass wir wiederum allen Eltern eine günstige Sommerbetreuung für ihre Kinder anbieten können.

Werfen Sie auf den kommenden Seiten einen Blick auf dieses vielfältige Miteinander und die große Palette an Bemerkenswertem in unserer Marktgemeinde:

Wer hätte gedacht, dass wir im fast 900 Jahre alten Stift Rein ein Stein.Zeit.Museum eröffnen dürfen, das die 6.000 Jahre alte Geschichte des ältesten Bergbaus der Steiermark – den Hornsteinabbau – thematisiert.

Und wer hätte noch daran geglaubt, dass das LKH Hörgas laut Regionalem Strukturplan des Landes Steiermark als Facharztzentrum wieder zu neuem Leben erweckt wird.

Mit diesen positiven Ausblicken auf das neue Jahr darf ich Ihnen allen eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes und glückliches 2026 wünschen!

Ihre Bürgermeisterin Doris Dirnberger

PS: Und wenn Sie zum Jahreswechsel nicht für Tier und Mensch auf Ihr Feuerwerk verzichten wollen, beachten Sie bitte die geltenden Regeln und rechnen Sie damit, dass unsere Polizei heuer Stichpunktkontrollen durchführen wird.

Sprechstunden der Bürgermeisterin

- **OT Judendorf-Straßengel:** dienstags von 15:00–18:00 Uhr im Verwaltungszentrum Gratwein-Straßengel
 - **OT Gratwein:** jeden letzten Donnerstag im Monat von 15:00–17:00 Uhr im Generationenhaus Gratwein-Straßengel
 - **OT Gschnaidt:** einmal im Quartal am Donnerstag von 15:00–17:00 Uhr im alten Gemeindeamt
 - **OT Eisbach:** einmal im Quartal am Donnerstag von 15:00–17:00 Uhr im alten Gemeindeamt
- Änderungen vorbehalten.



Eröffnung

Grazer Bergland Wanderweg: 103 km Natur- und Kulturerlebnis

Am 11. Oktober wurde der neue Grazer Bergland Wanderweg in Peggau feierlich eröffnet. Das 6-Etappen-Projekt über 103 km und 4.300 Höhenmeter ist wegweisend für die regionale Zusammenarbeit der Gemeinden in der LEADER-Region Grazer Bergland.

Der Wanderweg macht die Natur- und Kulturschätze der Region erlebbar, ist klimafreundlich an den öffentlichen Verkehr angebunden und stärkt die regionale Wertschöpfung durch die Kooperation mit Gastronomie und Produzent*innen.

Etappe 5 in Gratwein-Straßengel

Etappe 5 führt in Gratwein-Straßengel über sanfte Hügel zur spätgotischen Wallfahrtskirche Maria Straßengel, die zu einem kulturellen Höhepunkt der Tour wird.

Als touristisches Leuchtturmprojekt steigert der Weg die Attraktivität der Region weiter.

Neue Wanderkarte erhältlich

Zur Orientierung und Inspiration steht ab sofort die Grazer Bergland Wanderkarte zur Verfügung. Erhältlich ist sie bei Sehenswürdigkeiten und Ausflugszielen der Region, im Tourismusbüro in Graz, im Tourismusbüro Frohnleiten sowie in allen Gemeindeämtern des Grazer Berglands. Die Karte bietet detaillierte Beschreibungen der sechs Etappen, zahlreiche Tipps zu Ausflugszielen und Einkehrmöglichkeiten sowie wertvolle Hinweise für ein sicheres und genussvolles Wandererlebnis.

Wandern im
Grazer Bergland





© Fotos: Ennstaler Wohnbaugrupp

Gratwein-Straßengler Wohnbau am Grünanger Holzbaupreis 2025

Großer Erfolg für die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel: Im Rahmen des renommierten Holzbaupreises Steiermark 2025 wurde der Wohnbau am Grünanger in Gratwein in der Kategorie MEHRGESCHOSSIGER WOHNBAU ausgezeichnet. Die feierliche Preisverleihung fand Anfang Oktober in Graz statt.

Dieser Preis ist eine Bestätigung für nachhaltiges Bauen in unserer Region. Insgesamt elf Holzbauten wurden von der unabhängigen Jury unter Vorsitz von Architekt Christian Andexer aus 145 Einreichungen prämiert. Wir gratulieren allen Preisträger*innen!

Ein zukunftsweisendes Projekt im OT Gratwein

Der Wohnbau am Grünanger von der Ennstaler Siedlungsgenossenschaft ist ein gutes Beispiel dafür, wie moderner, sozialer Wohnbau aussehen kann:

Sichtbares Bekenntnis zu Holz: Die Mischbauweise (Ziegel-Massiv und Holz-Massiv/Brettspertholz) ist durch die Holzfassaden sofort erkennbar. Dies signalisiert eine regionale und nachhaltige Bauweise.

Hohe Lebensqualität: Sieben versetzt angeordnete Häuser (63 Wohnungen) bieten den Bewohner*innen Ausblick, Privatheit und wohnliche, nutzbare Balkone.

Durchdachte, grüne Siedlung: Die übersichtliche Struktur ist weitgehend unversiegelt. Eine Tiefgarage entlastet die Anlage optisch und funktional.

Sozialer Mittelpunkt: Ein Gemeinschaftsraum im Zentrum fördert aktiv das soziale Miteinander.



Die Auslober*innen des Holzbaupreises – die Landesinnung Holzbau, Besser mit Holz und proHolz Steiermark – sehen in den Preisträger*innen einen Beweis für das Leistungsfähigkeit von Holz und bestem Handwerk.

Bauherr: Siedlungsgenossenschaft Ennstaler
Architektur/Planung: superarchitektur
Holzbau: Kulmer Bau, Statik: DI Peter Rath
Bauphysik: rosenfelder & höfler consulting engineering

Frühkindliche Bildung – Teil 2

Exzellente Kinderbetreuung für eine lebendige Zukunft

Die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel unterstreicht ihr starkes Engagement für Familien und frühkindliche Bildung durch ein umfassendes und qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot.



Kinder am Straßenglerberg:

Bildung, Beziehung und die Nähe zu den Familien

Der private Trägerverein „Kinder am Straßenglerberg“ ist seit über 30 Jahren eine wichtige Bildungseinrichtung in der Gemeinde. Mit 42 Mitarbeiterinnen und derzeit 157 Kindern im Haus – und insgesamt sechs Gruppen – steht der Verein für konstante Qualität und zukunftsweisende Elementarpädagogik. Seit Februar 2025 ist der Verein zudem Erhalter vom Tageselternzentrum „Tageseltern am Luckenbauerhof“. Zwei Tagesmütter betreuen derzeit 10 weitere Kinder.

Die Gemeinde Gratwein-Straßengel steht als starker Partner an der Seite und fördert den Verein finanziell, ergänzend zur Unterstützung durch das Land Steiermark. Die monatlichen Elternbeiträge sind ebenfalls ein unverzichtbarer Pfeiler, um den Betrieb aufrechtzuerhalten. „Wir sind dankbar für das in uns gesetzte Vertrauen und sind stolz darauf, dass die politischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger unsere Bildungsarbeit mittragen“, ergänzt die Obfrau des Vereins, Renata Kummer.

Montessori-Grundprinzipien

Das Kinderhaus arbeitet seit der Gründung nach den bewährten Grundprinzipien von Dr. Maria Montessori. Im Zentrum steht die Selbstbestimmung des Kindes, unterstützt durch eine liebevoll vorbereitete Umgebung. Der fachpädagogische Erwachsene agiert dabei als aufmerksamer Begleiter. Dieses Konzept wird durch die Friedenspädagogik ergänzt, welche die soziale Kompetenz der Kinder stärkt. Einzigartig ist das durchgängige Betreuungskonzept: Kinder ab 18 Monaten können ohne erneute Eingewöhnung in den Kindergartenbereich „wandern“, da ihnen

das Team und Bezugspersonen vertraut sind. Viele Kinder bleiben bis zu acht Jahre im Kinderhaus, da auch eine Nachmittagsbetreuung angeboten wird.

Elementare Inklusion

Als regionaler Vorreiter in der elementaren Inklusion bietet der Verein unter anderem die integrative Begleitung von Kindern mit schweren Behinderungen in Zusammenarbeit mit Lebensgroß im Sommer sowie acht Wochen durchgehenden Sommerkindergarten an.

Das Kinderhaus ist ein Beispiel dafür, wie hohe pädagogische Qualität und zukunftsweisende Konzepte nah an den Familien Hand in Hand gehen, um die Kinder bestmöglich für das Leben zu stärken und sie zu „Meistern ihrer Selbst“ zu machen – ganz im Sinne von Maria Montessori.



Kinderkrippe am Pfarrhof

Pädagogischen Grundsätze

Das Konzept der Kinderkrippe am Pfarrhof ist nun druckfrisch nachzulesen und somit in Wort und Bild festgehalten.

Ganz bewusst haben wir uns für die Verschriftlichung unserer Konzeption Zeit genommen und auch Unterstützung vom Fachpersonal der pädagogischen Qualitätsentwicklung des Landes Steiermark eingeholt.

Jetzt dürfen wir voller Stolz unsere Konzeption als fertiges Schriftstück vorlegen. Sie eröffnet den Leser*innen organisatorische Fakten ebenso wie sie ein Bild unserer täglichen Arbeit zeichnet. Unsere pädagogischen Grundsätze sowie die Haltung jedem einzelnen Menschen gegenüber haben wir in diesem Konzept festgehalten und stellen sie nun auf der Website der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel sowie in einigen gedruckten Exemplaren zum Nachlesen, Schmökern und Informieren zur Verfügung.

Gehen Sie mit uns auf eine wortreiche und bilderschöne Reise durch die Kinderkrippe am Pfarrhof Gratwein.

Weitere Betreuungsangebote in unserer Gemeinde:

Für Eltern, die eine flexible und familiäre Betreuungsform suchen, stehen über das Kinderbetreuungsangebot, das wir in der dritten und vierten Ausgabe der Gemeindezeitung vorgestellt haben, qualifizierte Tageseltern über verschiedene Anbieter*innen zur Verfügung. Dazu zählen die Tageseltern am Luckenbauerhof, das Hilfswerk Steiermark, die Organisation Mentor und der Verein Tagesmütter Steiermark.



Radio Steiermark Kinderreporter

Besuch beim Hufschmied

Die Kinderreporter Niklas, Johanna und Kornelia von der VS Schirning waren zu Gast am Reiterhof Csar in Schirning und haben dem Hufschmied Hannes Deutsch bei der Arbeit zugesehen. Sie erlebten live, wie das Pferd Linus neue Hufeisen bekam und nun wieder fit für den nächsten Ausritt ist. Das spannende Interview der Kinderreporter war am Samstag, 18.10.2025, live auf Radio Steiermark zu hören.



Feuerwerk- und Böllerverbot

Für einen ruhigen Jahreswechsel

Die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel erinnert anlässlich des bevorstehenden Jahreswechsels eindringlich an das Feuerwerk- und Böllerverbot im Ortsgebiet. Es werden Schwerpunktkontrollen der Polizei durchgeführt.

Gemäß § 38 Abs. 1 des Pyrotechnikgesetzes (PyroTG) des Landes Steiermark ist die Verwendung von Feuerwerkskörpern und Böllern der Kategorie F2 im gesamten Ortsgebiet der Gemeinde untersagt.

Dieses Verbot zielt auf den Schutz von Menschen, Tieren und der Umwelt ab und setzt ein starkes Signal für einen ruhigen, sicheren und tierfreundlichen Jahreswechsel.

Die negativen Folgen von Pyrotechnik sind bekannt und umfassen:

- **Tierschutz:** Haus- und Wildtiere geraten durch den Lärm und die Blitze in Angst und Panik, was großes Leid verursacht.
- **Brandschutz:** Es soll die erhebliche Gefahr von Bränden, Verletzungen und Sachschäden, die durch Böller und Raketen entstehen, minimiert werden.
- **Umweltschutz:** Die Umwelt wird langfristig durch abgebrannte Überreste und Feinstaub belastet. Weniger Feuerwerk bedeutet weniger Müll und Schadstoffe in der Natur.

Die Gemeinde appelliert – gemeinsam mit dem Österreichischen Tierschutzverein – an alle Bürgerinnen und Bürger, die Regelung strikt einzuhalten. Dies dient dem gemeinsamen Wohl sowie der Rücksichtnahme auf Mitmenschen, Tiere und die Umwelt.

Neu im Team der Marktgemeinde

Adela Preda



Seit Juli 2025 verstärkt Adela Preda unser Reinigungsteam. Gemeinsam mit ihren beiden Kolleginnen ist sie für die Raumpflege im Gemeindeamt und in der Straßengler Halle verantwortlich.

Sie freut sich sehr über ihre neue Aufgabe und darüber, Teil dieses tollen Teams zu sein, in dem sie sich sehr wohlfühlt. Vor ihrem Umzug in unsere Region lebte sie mit ihren Töchtern in Schladming, wo sie als Zimmermädchen in einem großen Hotel tätig war.

Siegfried Vorraber



Ich freue mich, in unserer Gemeinde, in der ich zu Hause bin, tätig sein zu dürfen. Seit 1. September habe ich die vielseitige Aufgabe als Schul- und Hallenwart an unserem Bildungscampus in Gratwein-Straßengel übernommen.

Vom technischen Bereich über die Instandhaltung bis hin zur Unterstützung im Schulalltag gibt es stets etwas zu tun. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und darauf, zu einem positiven und reibungslosen Schulalltag beitragen zu dürfen.

FENSTER • TÜREN
DR. MAITZ
SONNENSCHUTZ

**Geborgenheit spüren,
Zuhause sein.**

© Shutterstock

Dr. W. Maitz • Fenster • Türen • Sonnenschutz
Kainachtalstraße 85 • 8410 Weitendorf bei Wildon
03182 35 46-0 • office@maitz.at • www.maitz.at



Stammzellen

Ihr Typ kann Leben retten!

Es gibt Situationen und Krankheiten bei denen die Verfügbarkeit eines passenden Stammzellenspenders lebensrettend sein kann. Diese Person kann darüber entscheiden, ob Ihr Kind, Ihr Partner oder eine andere betroffene Person die Krankheit überlebt oder nicht.

In Österreich sind über 300 vorwiegend an Leukämie erkrankte Patient*innen auf die Spende von passenden Stammzellen angewiesen. Für rund 10 Prozent können jedoch keine Spender*innen mit kompatiblen genetischen HLA-Merkmalen gefunden werden.

Um diese Stammzellenspende*innen finden zu können, müssen sie zuerst typisiert werden. Dazu reicht ein einfacher Wangenabstrich aus, um die notwendigen sechs HLA-Merkmale in der menschlichen DNA zu bestimmen. Die Wahrscheinlichkeit, dass die Gene zweier Menschen zusammenpassen und somit eine Stammzellenspende möglich ist, liegt bei 1.500.000, in Österreich sind bereits 285.000 Menschen typisiert.

191 davon haben sich bei der Typisierungsaktion im Februar 2020, organisiert von Andrea Neundlinger und Yasemin Cetin, registrieren lassen und bis dato sind bereits 2 Personen aus dieser Aktion zu Lebensrettern im wahrsten Sinne des Wortes geworden, da sie nicht nur die passende DNA für einen Patienten hatten, sondern sich auch nach der Benachrichtigung wirklich zur Spende und das Retten eines Lebens entschieden haben. Etwas wofür den beiden jungen Männern hiermit zwar anonym jedoch nicht weniger herzlich gedankt sein soll. Eine wichtige und lebensverändernde Entscheidung, spricht man doch von einer bis zu 70-prozentigen Heilungschance nach einer Stammzellentransplantation für Leukämiepatient*innen!

Chancen erhöhen

Je mehr Menschen sich typisieren lassen, desto höher ist die Chance, dass im Anlassfall ein passender Match gefunden werden kann. „Geben für Leben – Leukämiehilfe Österreich“ hat sich aus diesem Grund wieder mit den beiden Organisator*innen und Obfrauen der Volkshilfe und der Kinderfreunde zusammengetan und startet eine weitere Typisierungsaktion in unserer Gemeinde.

Wann kann ich mich typisieren lassen?

Am 31.1.26 von 11:00-14:00 im Vereinsheim Judendorf.

Wer kann sich typisieren lassen?

Menschen zwischen 16 und 45 Jahren die an keiner schwerwiegenden oder chronischen Erkrankung leiden und über 50 kg wiegen.

Wie läuft die Typisierung ab?

Ein schmerzfreier Wangenabstrich – und fertig!

*Alle potenziellen Lebensretter*innen, die sich zur Typisierung im Vereinsheim einfinden, werden als Dankeschön dann auch auf eine Portion selbstgemachtes Chili eingeladen.*

Rette auch DU ein Leben!

Geben für Leben
Leukämiehilfe Österreich

Werde Stammzellenspende:in

„Ich lebe – weil sich jemand typisieren ließ.“
Katharina verdankt ihr Leben einer Stammzellenspende.

Wenn DU zwischen 16 und 45 Jahre und gesund bist, dann lass Dich jetzt typisieren!

Dein Wangenabstrich kann LEBEN retten.

Typisierungsaktion

Vereinsheim Judendorf
Hauptplatz 4
Tiefparterre
8111 Gratwein-Straßengel

Samstag, 31.01.2026, 11:00 – 14:00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von:

Jede Typisierung kostet den Verein EUR 40.
Freiwillige Spenden sind willkommen.
IBAN: AT39 20 60 7001 0006 4898
Deine Spende ist steuerlich absetzbar!

Videoaufnahme von Katharina

SCHENKE Hoffnung

Geben für Leben – Leukämiehilfe Österreich • Heimgartstraße 3/4 • 6973 Hard • +43 660 5064234 • geben.fuer.leben.at
geben.fuer.leben • gfl_stammzellenspende

Koralmbahn-Start

Neue Fahrpläne

Der Steiermark steht am 14. Dezember 2025 ein Umbruch im Öffentlichen Verkehr bevor. Ausgelöst durch die Betriebsaufnahme der Koralmbahn ist eine umfassende Anpassung des Fern- und Nahverkehrs auf der Schiene sowie des RegioBus-Netzes in der Region Graz notwendig.

Die neuen Verbindungen zur Reiseplanung sind bereits auf der Website des Verkehrsverbundes abrufbar. Eine frühzeitige Information über die geänderten Fahrzeiten wird allen Fahrgästen empfohlen.

Änderungen im RegioBus-Verkehr

Bei der Linie 130 Graz – Judendorf – Gratwein – Stübing – Deutschfeistritz – St. Pankrazen wird die Verbindung an Schultagen von Deutschfeistritz zum Gymnasium Rein neu organisiert und erfolgt künftig über Gratwein-Gratkorn. Die Änderungen treten mit dem Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2025 in Kraft.



Fahrplanabfrage
der Verbundlinie

Änderungen im Bahn-
und RegioBus-Verkehr





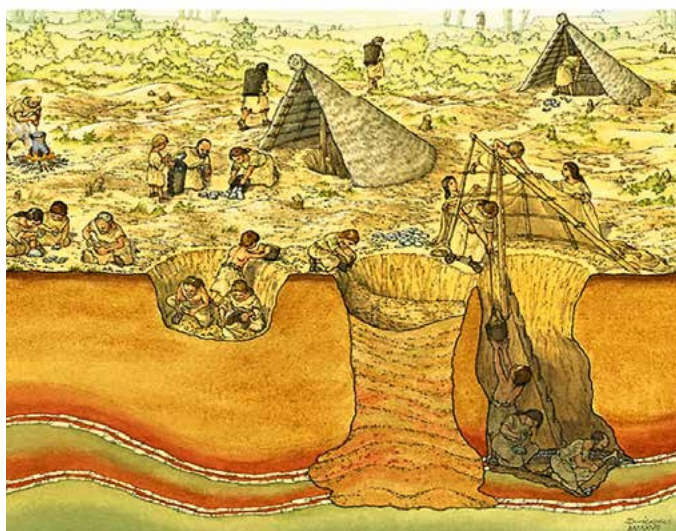
Stift Rein

Eröffnung des Stein.Zeit.Museums

Ältester Bergbau der Steiermark wird in Rein sichtbar gemacht – eine Initiative der Bürgerbeteiligungsgruppe ZOR

Jahrtausende bevor sich die Zisterzienser vor fast 900 Jahren im Stift Rein niederließen, war das Reiner Becken bereits ein wichtiger Standort für die damaligen Menschen.

Vor über 6.000 Jahren, in der Jungsteinzeit, wurde hier, nur unweit des späteren Klosters, ein bedeutender Rohstoff gewonnen: der Hornstein. Dieses Material, das gespalten scharf wie eine Rasierklinge ist, wurde zur Herstellung von Speerspitzen und Werkzeugen verwendet. Die Fundstelle auf einem zum Stift gehörenden Areal gilt als der älteste Bergbau der Steiermark und wird seit 15 Jahren vom Universalmuseum Joanneum Graz und der Österreichischen Akademie der Wissenschaften Wien erforscht und steht heute unter Denkmalschutz.



© D. Griebner

Rekonstruktionszeichnung vom jungsteinzeitlichen Hornsteinabbau im Reiner Becken.

ZOR: Die Motoren hinter der Idee

Das Stein.Zeit.Museum im Stift Rein ist die Realisierung einer Idee, die ihren Ursprung in der Bürgerbeteiligungsgruppe ZOR („Zukunft Ortskern Rein“) hat. Die aktiven Bürger Siegfried Peichler und Hans Sattler waren die treibenden Kräfte hinter dem Projekt.



„Wir haben uns sofort gedacht, die Fundstücke und das Wissen darüber gehören hierher“, sind sich die Initiatoren einig. Das ursprüngliche „Ideen-Saatkorn“ der ZOR, den Hornsteinabbau vor 6.000 Jahren als ältesten Bergbau der Steiermark in einem Museum im Stift Rein zu präsentieren, ist damit aufgegangen.

Nachdem sie durch eine Ausstellung im Joanneum 2018 auf die lokale Bergbau-Geschichte aufmerksam wurden, suchten Peichler und Sattler beharrlich nach einem passenden Ort für ein Museum. Ein Gespräch mit Pater August Janisch vom Stift Rein führte schließlich zum Ziel.

Die Fundstücke kehren zurück

Das Stein.Zeit.Museum Stift Rein findet seinen Platz in den Gewölberäumen unterhalb der Kreuzkapelle. Die Ausstellung wurde nach einem Konzept von Daniel Modl von der Abteilung Archäologie am Universalmuseum Joanneum gestaltet. Die historischen Funde – nun an ihren Ursprungsort zurück – sind künftig im Rahmen von Führungen der Öffentlichkeit zugänglich. Sponsoren und EU-Fördermittel machten die Adaptierung der Räumlichkeiten möglich.

Besichtigung: 1. April bis 6. Jänner immer freitags, samstags und sonntags, jeweils zwischen 15:00 und 16:00 Uhr

**Beraneck Hausmesse**

Große Spendenfreude

Die Hausmesse anlässlich des 30-Jahre-Jubiläums der Firma Installationen Beranek war ein voller Erfolg – nicht nur fachlich, sondern auch menschlich!

Dank der großzügigen Besucher*innen, die sich mit einer freiwilligen Spende am Glücksrad beteiligten, konnte der vierjährigen Hannah, die mit einem seltenen Gendefekt in unserer Gemeinde lebt, ein Scheck in der Höhe von 2.200 Euro überreicht werden.

**Jubiläum**

100 Jahre Glaserei Aldrian

Das Traditionsunternehmen Glaserei Aldrian wurde bereits 1925 von Ur-Großvater Franz Suppan in Gratkorn gegründet und wird heute in vierter Generation von Glasermeister Markus Aldrian geführt, dem zuvor sein Vater Andreas Aldrian vorstand. Der Meisterbetrieb deckt ein breites Leistungsspektrum ab: von Bau- und Portalverglasungen über Glasreparaturen bis hin zu modernen Nurglasanlagen und kunstvollen Bleiverglasungen.

**Jubiläumsfest**

60 Jahre Gasthaus Schusterbauer

Das Gasthaus Schusterbauer in Hörgas feierte sein 60-jähriges Bestehen mit einem zünftigen Frühschoppen.

Der 1965 gegründete Familienbetrieb wird in dritter Generation von Jörg Lanz geführt und ist bekannt für seine bodenständige Küche und die knusprigen Backendl. Zahlreiche Gäste genossen die Spezialitäten, die Live-Musik mit der Schusterbauer Hausmusik und Sir Alex sowie ein Kinderprogramm. Das Fest war ein voller Erfolg und unterstrich einmal mehr die zentrale Rolle des Schusterbauers als beliebter Treffpunkt für die Gemeinschaft in Hörgas.

**Rotes Kreuz Gratkorn**

Neue Ortsstelle in der Felberstraße

Am 3.11. konnten zahlreiche Gäste bei der Spatenstichfeier anlässlich des Neubaus der Rotkreuz-Ortsstelle in Gratkorn begrüßt werden.

Der Neubau, dessen Fertigstellung im September 2026 erfolgen wird, bietet ausreichend Platz für die rund 170 freiwilligen und fünf beruflichen Mitarbeiter*innen der Ortsstelle. Mit sieben Garagen und ausreichend Lager- und Abstellflächen wird den steigenden Anforderungen sowohl im Rettungsdienst als auch im Katastrophenhilfsdienst nachgekommen.

Umgewandelt durch

Styria **vitalis**



Das Land Steiermark informiert

Verkehrsregeln schützen vor Unfällen – wir müssen sie jedoch einhalten!

Üblicherweise lernen wir die Verkehrsregeln spätestens, wenn der Führerschein gemacht wird. Die Teilnahme am Straßenverkehr beginnt allerdings viel früher und erfordert von Anfang an Wissen über die Regeln, deren Einhaltung und die nötige Achtsamkeit.

Darüber hinaus gibt es jedoch auch immer wieder Situationen, wo das Recht nur bedingt hilft, sondern mehr die Vorausschau und die Umsicht für die jeweilige Verkehrssituation wichtig sind.

Wir wissen aus vielen Lebenssituationen, dass Regeln dann eingehalten werden, wenn sie für die Betroffenen nachvollziehbar und verständlich sind. Daher ist es auch für Kinder besonders wichtig, sich mit den Verkehrsregeln, die sie am meisten betreffen, auseinanderzusetzen und zu verstehen, was durch die eine Regel vermieden oder erreicht wird. Erwachsene und Jugendliche sind dabei die wichtigen Vorbilder im Straßenverkehr.

Hier einige wichtige Verkehrsregeln für Fußgänger:

- Wenn ein Gehsteig frei begehbar ist, müssen Fußgänger ihn benutzen.
- Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, hat der Fußgänger grundsätzlich links zu gehen, damit er dem Verkehr entgegensieht.
- Kinder müssen sicher und ungehindert die Fahrbahn überqueren können. Dabei ist es egal, ob ein Schutzweg vorhanden ist oder nicht. Dieser Vorrang gilt dann, wenn das Kind Zeichen setzt, dass es die Fahrbahn überqueren möchte. Im Gesetz wird dieser Vorrang der Kinder als „unsichtbarer Schutzweg“ definiert.
- Fußgänger können auf ihren Vorrang verzichten. Sie müssen dies allerdings eindeutig, z.B. mit einer Handbewegung, die den Autofahrer zum Weiterfahren auffordert, zeigen..

Friedhöfe

Frostbedingten Schäden verhindern

Während der Wintermonate zwischen 1. Dezember 2025 und 31. März 2026 wird wie jedes Jahr das Wasser abgestellt.

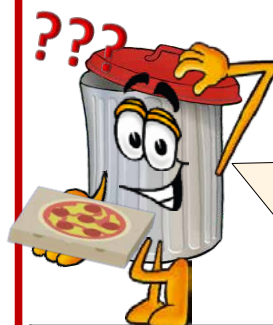
Auf diese Weise kann frostbedingten Schäden an den Wasserleitungen und Wasserentnahmestellen vorgebeugt werden. Wenn Sie während dieses Zeitraums trotzdem gießen möchten, bringen Sie bitte eigene Kanister mit Wasser mit. Wir danken für Ihr Verständnis!



Friedhöfe: Wasser wird abgestellt



Super-Müll hört es rascheln



Hast Du Dich auch schon mal mit einem Stück Abfall in der Hand gefragt: „Darf das zum Altpapier?“ Mit diesen 10 Dingen tun sich viele schwer!

Getränk kartons (Tetra Paks)	Gelber Sack / Gelbe Tonne
Chipsdosen	Gelber Sack / Gelbe Tonne
Pizzakartons sauber	Altpapier
Backshop-Sackerl mit Fenster	Altpapier
Kuverts mit Fenster	Altpapier
Papier-Servietten	Restmüll
Pizzakartons stark verschmutzt	Restmüll
Fotos und Negative	Restmüll
Papier-Taschentücher	Restmüll
Küchenrolle	Restmüll



Kartons bitte falten vorm Entsorgen, so hat in der Tonne viel mehr Platz!

KEM- und KLAR-Region

Wir sind die Neuen!

Seit Oktober 2025 bilden Evelyn Rath und David Steinwender das neue Team für Klimaschutz und Klimawandelanpassung der Region Grat², bestehend aus den beiden Gemeinden Gratkorn und Gratwein-Straßengel.

Evelyn Rath übernimmt die Position der KEM-Managerin von Christoph Stangl. KEM steht für „Klima- und Energie-modellregion“. Seit 2019 bemühen sich bereits beide Gemeinden gemeinsam darum, die Gründung erneuerbarer Energiegemeinschaften zu unterstützen, Photovoltaik auszubauen, das Müllaufkommen zu verringern, die Landwirtschaft in die Zukunft zu führen, die umweltfreundliche und aktive Mobilität zu voranzutreiben und die regionale Wirtschaft auf nachhaltige Weise zu fördern. Diese Arbeit wird Rath fortsetzen: „Ich sehe die Aufgabe der KEM auch darin, die beiden Gemeinden noch lebenswerter und attraktiver zu gestalten.“

David Steinwender ist neuer KLAR-Manager der Klimawandelanpassungsregion, kurz „KLAR Grat²“. Diese Region steht noch am Anfang. Bis zum Sommer 2026 wird Steinwender zunächst eine Strategie erarbeiten. „Es geht um die Zukunft. Vieles ist ungewiss, aber auf zunehmende Hitzeperioden und Starkregenereignisse und deren Folgen müssen wir uns einstellen“, so Steinwender. Und weiter: „Ich möchte möglichst viele in die Strategieentwicklung und anschließende Umsetzung einbinden.“ Im Jänner 2026 soll es damit losgehen. Dann werden Bewohner*innen, ansässige Betriebe



und Selbstständige, Sozialorganisationen, Initiativen und Vereine in den beiden Gemeinden sowie zuständige Behörden und für Klimawandelanpassung unabdingbare Akteur*innen – wie Feuerwehr und Forstzuständige, eingebunden.

Beide, Rath und Steinwender, betonen, vor allem auch die Jungen, Kinder und Jugendliche, mitnehmen zu wollen.

Aktuelle Infos gibt es auf der Homepage der Region: <https://gratquadrat.at/>

Eine persönliche Kontaktaufnahme

ist per E-Mail oder zu den Sprechstunden möglich.

KEM: Evelyn Rath, E-Mail: kem@gratquadrat.at

KLAR: David Steinwender, E-Mail: klar@gratquadrat.at

Sprechstunde im Generationenhaus, Hauptplatz 5, 8112 Gratwein-Straßengel: Jeder 4. Dienstag im Monat, von 16:30–18:30 Uhr; ab Jänner 2026: jeden 4. Freitag im Monat, 13:00–15:00 Uhr

Gemeindebäuerinnenwahlen 2025/26

Mitbestimmen. Mitgestalten. Mittragen.

Mit den Wahlen der Gemeindebäuerinnen besteht die Möglichkeit für jede einzelne, aktiv zu werden. Nehmen Sie an Ihrer Gemeindeversammlung teil und unterstützen Sie jene Frauen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich für die Anliegen der Berufskolleginnen starkzumachen.

Eine Funktionärin in der Bäuerinnenorganisation übernimmt nicht nur organisatorische Aufgaben, sondern sie vertritt auch die Interessen ihrer Kolleginnen und bringt neue Impulse in das Netzwerk ein. Doch das Netzwerk lebt nicht nur von gewählten Vertreterinnen – es lebt von allen engagierten Frauen, die sich mit Ideen und Tatkraft in ihren Gemeinden einbringen.

Setzen Sie ein Zeichen – für Ihre Familien, für Ihren Betrieb, für Ihre Berufskolleginnen, für eine starke Gemeinschaft der Bäuerinnen.

Gemeinsam sind wir stärker.

Wahl der Gemeindebäuerinnen für die Gemeinden Gratwein-Straßengel, St. Bartholomä, St. Oswald bei Plankenthurn, Stiwill am Donnerstag, 8. Jänner 2026, 19:00 Uhr, beim Bartholomäer Kirchenwirt, St. Bartholomä 140, 8113 St. Bartholomä

Landwirtschaftskammer-Wahl

Auch Briefwahl möglich

Die Landwirtschaftskammerwahl 2026 findet am Sonntag, dem 25. Jänner 2026 statt.

Die Briefwahl-Unterlagen können von 13. bis 20. Jänner 2026 in jener Gemeinde, in der das Wahlrecht besteht, angefordert werden. Das Wahlkuvert mit dem Stimmzettel muss allerdings vor der Stimmauszählung (Ende der Wahlzeit) bei der zuständigen Wahlbehörde einlangen.

Landwirtschaftskammer-Wahl

25. Jänner 2026

Nützen Sie auch die
Briefwahl!

Wahlkarte von
13. bis 20. Jänner 2026
in Ihrem Gemeindeamt
anfordern!



stmk.lko.at

WhatsApp





Bericht des Gemeindegassiers

Gratwein-Straßengel bleibt finanziell stabil – trotz schwieriger Rahmenbedingungen und einem erstmaligen Minus im Budget

Die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel hat den Voranschlag für 2026 erstellt. Als Gemeindegassier ist es mir wichtig, die Gründe für die derzeitige schwierige Budgetsituation offen und nachvollziehbar darzustellen. Die wesentlichen Ursachen liegen dabei in äußeren Entwicklungen, die wir als Gemeinde nicht beeinflussen können.

Externe Faktoren belasten das Budget erheblich

Ein ausgeglichenes Budget zu erstellen, wird zunehmend schwieriger, weil sich die Schere zwischen Einnahmen und Ausgaben immer weiter öffnet:

1. Stark steigende Pflichtausgaben:

Die gesetzlich vorgeschriebenen Ausgaben im Sozial- und Gesundheitsbereich steigen massiv – ein Bereich, der besonders große Gemeinden stark betrifft. Zusätzlich erhöhen Inflation, Energiepreise und notwendige Personalkosten unser Ausgabenniveau deutlich.

2. Finanzausgleich schafft Ungleichgewicht:

Unsere Einnahmen aus den Ertragsanteilen stagnieren, während gleichzeitig die Umlagen – also unsere Zahlungen zur Finanzierung von Landesaufgaben – erheblich steigen. Besonders die hohen Umlagen an das Land Steiermark belasten unseren Haushalt.

3. Herausforderungen als Wohnsitzgemeinde:

Als Gemeinde mit stabiler, aber nicht wachsender Einwohnerzahl müssen wir umfangreiche Infrastruktur wie Straßen, Grünanlagen oder Freizeiteinrichtungen erhalten. Diese hohen Fixkosten stehen vergleichsweise geringen zusätzlichen Einnahmen gegenüber.

Durch diese Entwicklungen weist der Voranschlag 2026 erstmals ein operatives Minus von ca. 1,2 Millionen Euro aus.

Trotz des negativen Ergebnisses bleibt die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel finanziell vollständig handlungsfähig. Wir können weiterhin alle laufenden Verpflichtungen – Gehälter, Rechnungen und erfreulicherweise auch Vereinsförderungen – pünktlich begleichen und in Zukunftsprojekte investieren. Das gelingt uns, obwohl die Ertragsanteile sinken und wir nach wie vor nur sehr geringe Schulden haben. Sollte sich die wirtschaftliche Rahmenbedingung in den nächsten Jahren jedoch nicht bessern, müssen wir weitere Maßnahmen zur Sicherung eines ausgeglichenen Haushalts setzen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Gemeindegassier Dr. Gernot Papst, MBA



Winterdienst

Achten wir aufeinander!

Die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel hält in den Wintermonaten im Straßennetz der Gemeinde mehr als 160 Kilometer von Schnee und Eis frei. Im Einsatz stehen mehrere modern ausgestattete Räum- und Streufahrzeuge.

Die Räumdienste fahren vorgegebene Routen, die sich nach Bedarf und Prioritäten (Bergstraßen, öffentliche Institutionen, usw.) orientieren. Wir machen darauf aufmerksam, dass Privatstraßen von der Gemeinde nur gelegentlich, kostenlos und ohne Übernahme der Haftung und als Serviceleistung geräumt und gestreut werden können.

Räum- und Streupflicht der Anrainer*innen:

- Haus- und Grundstückseigentümer sind verpflichtet, in der Zeit zwischen 6:00 und 22:00 Uhr die Gehsteige (oder 1 m Fahrbahn, wenn kein Gehsteig vorhanden) vor Schnee und Glatteis zu säubern und zu bestreuen.
- Liegenschaftseigentümer*innen dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Marktgemeinde geräumt werden. Bei Unfällen durch fehlende oder mangelhafte Räumung oder Streuung haftet der/die Besitzer*in.
- Das Abladen von Schnee auf der Straße ist verboten. Es ist strafbar und führt bei Unfällen zur Mithaftung. Daher möchten wir Sie eindringlich darauf hinweisen, solche Ablagerungen im eignen Interesse zu unterlassen!
- Parken auf Gemeindestraßen: Wir appellieren gerade in den Wintermonaten, Ihr Fahrzeug so zu parken, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge (Überbreite!) ungehindert passieren können. Ansonsten kann der Winterdienst in solchen Straßenzügen nicht durchgeführt werden!

Hinweis für eine unfallfreie Wintersaison:

Passen Sie Ihre Fahrweise den Straßenverhältnissen an! Bei trockener Fahrbahn sollte im Ortsgebiet mindestens eine Sekunde Sicherheitsabstand zum vorderen Fahrzeug eingehalten werden, auf Freilandstraßen mindestens zwei Sekunden.

Ihre Kontaktperson in Sachen Winterdienst:

Ing. Jürgen Konrad, Tel. 03124 51300-421
E-Mail: konrad.j@gratwein-strassengel.gv.at

Infrastruktur

GR DI Florian Ulm, MBA, Tel. 0664 5035307
E-Mail: florian@aqualignum.com



Entwicklungen der Infrastruktur

Einblicke und Ausblick

Seit Beginn der Ausschusstätigkeit Anfang Juni war eine intensive Einarbeitungszeit notwendig, um alle Ausschussmitglieder mit den laufenden Projekten und Prozessen vertraut zu machen.

In dieser Phase fanden mehrere intensive Ausschusssitzungen statt, in denen sowohl der aktuelle Stand als auch zukünftige Schwerpunkte detailliert diskutiert wurden. Aufbauend auf diesen Beratungen haben wir ein umfangreiches Arbeitsprogramm für die nächsten Jahre entwickelt, das konkrete Ziele und Maßnahmen für alle zentralen Infrastrukturbereiche umfasst.

Digitale Infrastruktur-Breitband

Die Rückmeldungen auf die Interessensbekundungen in der letzten Gemeindezeitung erreichen ein Hoch. Weitere Einwohner können das Formular auf der Homepage der Gemeinde unter <https://gratwein-strassengel.gv.at/service/formulare> abrufen. Anschließend erfolgt die gesammelte Übergabe an die ÖGIG.



Übergabe des Leerverrohrungsplanes und der ersten Interessensbekundungen der MG Gratwein-Strassengel an Achim Königshofer.
V.l.n.r: Harald Kogler (offizieller Vertriebspartner der ÖGIG), DI Florian Ulm (Obmann Ausschuss Infrastruktur), Achim Königshofer (ÖGIG Projektleiter)

Somit erhoffen wir uns die Wirtschaftlichkeit der Nachverdichtung bzw. der Erweiterung in unserem Gemeindegebiet zu erreichen und sind zuversichtlich den weiteren raschen Ausbau zu ermöglichen.

Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

Im Bereich Wasserversorgung und Abwasserentsorgung habe ich mir in den vergangenen Monaten einen umfassenden Überblick über sämtliche Anlagen unserer Gemeinde verschafft. Dabei wurden sowohl die technischen Zustände als auch die aktuellen Kapazitäten begutachtet. Auf Grundlage dieser Bestandsaufnahme wurde eine Investitionsliste für die kommenden Jahre erstellt, welche notwendige Modernisierungs- und Erweiterungsmaßnahmen beinhaltet.

Für die Beantragung von Landesförderungen ist es erforderlich, dass die Gebührenhaushalte eine festgelegte Mindestdeckungsquote erreichen. Aus diesem Grund werden die Gebühren in den Bereichen Abfall, Wasser und Kanal gemäß der Mindestdeckungsquote für das Jahr 2026 angepasst.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Evaluierung der Fahrradzone Murhof-Murfeld-Ringsiedlung

Die Auswertung der Umfrage befindet sich derzeit in Bearbeitung. Aufgrund der erzielten Rücklaufquote ist eine repräsentative Analyse gewährleistet. Wir möchten uns für Ihre Teilnahme an diesem bedeutenden Bürgerbeteiligungsverfahren herzlich bedanken.

Die Ergebnisse werden im Rahmen der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am Dienstag, den 16. Dezember, ab 18:00 Uhr vorgestellt. Alle interessierten Einwohner*innen sind herzlich eingeladen, an der Sitzung teilzunehmen.

Künftige Schwerpunkte

In den kommenden Jahren möchten wir unsere Gemeinde weiterhin fit für die Zukunft machen. Schwerpunkte im Bereich Infrastruktur werden dabei folgende Themen sein:

- Hochwasserschutz
- Sanierung von weiteren Gemeindestraßen
- Bushaltestellen entlang der L335 nach Rein
- Straßenbeleuchtung modernisieren

*Ein herzliches Dankeschön gilt allen engagierten Kolleg*innen im Ausschuss, der Gemeindeverwaltung, den Wirtschaftshöfen und allen Bürger*innen, die sich mit Ideen, Tatkraft und Kritik einbringen. Nur gemeinsam gelingt es, unsere Gemeinde lebenswert und zukunftssicher zu gestalten.*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

Bei Fragen oder Hinweisen kontaktieren Sie mich.

Ihr Ausschuss-Obmann DI Florian Ulm, MBA

Jugend & Sport

GR Martin Wusche, Tel. 0676 87428737
martin.wusche@gmx.at



Murnaherholungsgebiet

Natur erleben und verstehen

Unser beliebtes Murnaherholungsgebiet wurde auch heuer weiterentwickelt und damit für die Bevölkerung noch attraktiver gestaltet. Neben neuen, ultragemütlichen Holz-Doppelliegen wurde in Zusammenarbeit mit der Österreichischen Naturschutzjugend ein besonderes Projekt umgesetzt. Unter dem Motto „Naturzonen bewahren & verstehen“ wurden verschiedene Bereiche des Murspots beschildert und erklärt. Besonders spannend ist das dort vorkommende Totholz, das wertvollen Lebensraum für viele Tiere und Insekten bietet. So verbinden wir Erholung, Bildung und Naturschutz auf ganz besondere Weise.

Kinder-Weihnachtssackerl-Aktion

Auch in diesem Jahr hat der Ausschuss für Jugend und Sport wieder liebevoll Weihnachtssackerl für unsere Kinder vorbereitet. Ein besonderes Highlight darin ist das brandneue Fabelix-Comic, in dem unser Bibliotheksmaskottchen spannende Abenteuer rund um die Welt erlebt. Im Rahmen einer stimmungsvollen Veranstaltung im Generationenhaus werden die Sackerln am 17.12. – nach der Weihnachtszaubershow (15:00 Uhr) – ab 16:00 Uhr an die Kinder übergeben – ein schöner Moment voll Freude und leuchtenden Kinderaugen.



Vereinsfrühstück 2025

Ein Fixpunkt im Jahreskalender ist das traditionelle Vereinsfrühstück mit Vertreterinnen und Vertretern unserer zahlreichen Vereine. Diese Veranstaltung ist nicht nur eine Gelegenheit, Danke zu sagen für die großartige Arbeit und das Engagement im vergangenen Jahr, sondern bietet auch Raum für Austausch sowie einen Ausblick auf kommende Projekte und Veranstaltungen.

„Ich freue mich weiterhin über Anregungen, Ideen und Vorschläge – und setze mich auch künftig mit voller Energie für unsere Jugend, den Sport und das Vereinsleben in Gratwein-Straßengel ein.“

Ihr Ausschuss-Obmann Martin Wusche

Wirtschaft, Land- und Forstwirtschaft

GR Robert Köppel, Tel. 0664 5354065
robert.koeppel1@gmail.com



Neujahrstreff der Wirtschaft



Einladung zum Neujahrstreff am Freitag, 16. Jänner 2026, ab 19:00 Uhr in der Straßengler Halle

Wir freuen uns darauf, nach der Weihnachtspause gemeinsam mit Ihnen – sehr geehrte Unternehmer*innen und Landwirt*innen aus Gratwein-Straßengel – in ein arbeits- und erfolgreiches Jahr 2026 zu starten.

Wir wollen das Gemeinsame in den Mittelpunkt rücken, zur Vernetzung der Betriebe beitragen und werden Sie über unsere Pläne für das Jahr 2026 informieren. Ergänzend erwarten Sie kurze Impuls-Referate von Expert*innen passend zum Jahresbeginn. Im Anschluss an das offizielle Programm laden wir Sie gern zu Speis und Trank ein.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich und Ihre Begleitung bis zum 9. 1. bei Rebecca Leber an: leber@gratwein-strassengel.gv.at

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen einen gemütlichen, unterhaltsamen Abend zu verbringen!

GR Robert Köppel für den Fachausschuss für Wirtschaft, Land- und Forstwirtschaft der MG Gratwein-Straßengel

Förderung für die Haltung von weiblichen Nutztieren (Besamungszuschuss)

Die MG Gratwein-Straßengel unterstützt auch heuer wieder die Haltung von weiblichen Rindern, Ziegen, Schweinen, Schafen und Pferden im Gemeindegebiet. Ziel dieser Maßnahme ist die Förderung der landwirtschaftlichen Vielfalt und der Muttertierhaltung.

Der Zuschuss beträgt jährlich € 50,00 pro weiblichem Rind, welches älter als 18 Monate ist bzw. € 50,00 pro eingetragener Zuchtstute. Stichtag für die Voraussetzungen der Förderung (Haltung in der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel, Alter etc.) ist jeweils der 1. Jänner des Förderjahres. Die zur Kontrolle der Haltung notwendigen Daten werden von der Marktgemeinde direkt bei der Agrarmarkt Austria (AMA) eingeholt. Für Pferde werden die Daten bei der Aufstellung der Landwirtschaftskammer Steiermark eingeholt.

Abgabetermin: Der vollständig ausgefüllte Förderantrag ist spätestens bis zum 31. Jänner 2026 bei der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel einzureichen. Förderantrag: www.gratwein-strassengel.gv.at > SERVICE > Informationen > Landwirtschaftliche Förderungen > Besamungszuschuss



**e₅ energieeffiziente
gemeinden**

Klima, Energie & Umwelt

GR Peter Rabensteiner, Tel. 0677 63706096
E-Mail: peter.rabensteiner@gruene.at



Energieeffiziente Gemeinden

Gratwein-Straßengel nimmt am e5-Programm teil

Das e5-Programm unterstützt Gemeinden bei einer strukturierten und nachhaltigen Klimaschutzarbeit. Kaum eine andere Initiative auf Gemeindeebene kann einen ähnlich erfolgreichen, umfassenden und konsequenten Ansatz vorweisen.

Mit e5 erhalten teilnehmende Gemeinden Hilfsmittel und Unterstützung, um ihre Energie- und Klimaschutzziele festzulegen und zu erreichen.

Angelehnt an Qualitätsmanagementsysteme ist das e5-Programm ein Prozess, in dem folgende Schritte stattfinden:

- Schwachstellen aufdecken und Verbesserungspotenziale identifizieren
- Verbesserungsprozess in Gang setzen
- Konkrete Maßnahmen planen
- Strukturen und Abläufe zur erfolgreichen Umsetzung von Energieprojekten aufbauen und/oder verstärken
- Mitwirkung der Bevölkerung und anderen Akteur*innen in der Gemeinde energiepolitische Entscheidungen und Aktivitäten ermöglichen
- Regelmäßige interne und externe Erfolgskontrolle sowie die Auszeichnung der Gemeinden entsprechend ihrem Erfolg

Eine Mitgliedschaft im e5-Programm bietet vielfältigen Nutzen für die Gemeinde und ihre Bürger*innen. Neben materiellen Vorteilen (z.B. Kosteneinsparung durch Energieeffizienzsteigerung) sind es vor allem die langfristigen Strukturen und Arbeitsmethoden, die e5-Gemeinden von anderen Gemeinden unterscheiden und den energie- und klimapolitischen Erfolg ausmachen.

Sollten sie Interesse haben, als e5-Teammitglied an Energie- und Klimaschutzziele mitzuarbeiten, melden sie sich bitte bei Peter Rabensteiner unter 0677 63706096 oder per Mail unter peter.rabensteiner@gruene.at

Klimaticket

Ausborgen – öffentliche Verkehrsmittel genießen



Auch im Jahr 2026 gibt es wieder in der Trafik Thalhammer in Gratwein und in der Trafik Senekowitz in Judendorf jeweils 4 Klimatickets Steiermark auszuborgen.

Wer kann das Steiermark-Klimaticket testen?

Gemeindebürger*innen ab 14 Jahren können unter den nachfolgenden Bedingungen das übertragbare Steiermark-Klimaticket ausleihen.

Ausleihzeitraum?

Das übertragbare Steiermark-Klimaticket kann von Gemeindebürger*innen fünf Tage pro Monat ausgeliehen werden. Die max. Ausleihdauer beträgt pro Jahr 12 Tage.

Wie erfolgt die Buchung des Steiermark-Klimatickets?

Das Steiermark-Klimaticket kann über www.schnupperticket.at/gratwein-strassengel gebucht und bei einer der Ausleihstellen mit einem gültigen Lichtbildausweis zum angegebenen Zeitpunkt abgeholt werden.

Wie erfolgt die Rückgabe?

Die Rückgabe muss rechtzeitig bei derselben Ausleihstelle erfolgen, bei der das Steiermark-Klimaticket abgeholt wurde. Bei einer verspäteten Rückgabe sind € 20,00 pro angefangenem Tag zu entrichten.

Wie sieht es aus, wenn man das Steiermark-Klimaticket verliert?

Bei Verlust des Steiermark-Klimatickets ist der Restwert des Klimatickets zu bezahlen.

Tourismus & Kultur

GVⁱⁿ Martina Auer, Tel. 0664 5448186
E-Mail: martina-auer@gmx.net



Rückblick

Highlights 2025

Das Jahr 2025 mit einer Vielzahl an Veranstaltungen neigt sich dem Ende zu. Auch der alljährliche Christkindlmarkt ist nun schon wieder Geschichte. Zwei Weihnachtskinos erwarten dann noch am 23. und 24. Dezember ihre kleinen und großen Besucher.

Es ist nun an der Zeit, Danke zu sagen – Ihnen als den Gästen und Mitwanderern – sowie den Damen und Herren des Außendienstes in allen Ortsteilen. Ohne sie geht gar nichts bei unseren Veranstaltungen, aber auch Danke für das Gießen unserer vielen Blumeninseln im gesamten Ort. Danke zu sagen bei allen örtlichen Vereinen, die mit ihren vielfältigen Veranstaltungen den Jahresablauf sehr abwechslungsreich gestalten und sich bei vielen Gemeindeveranstaltungen unterstützend einbringen.

Ganz besonderer Dank gilt Frau Rebecca Leber für ihre großartige Unterstützung bei all unseren Aktivitäten!

Gratweiner Schmankerltag

Begonnen hat alles vor vielen Jahren mit dem Gratweiner Marktfest. Die örtlichen Betriebe haben ihr Angebot vom Gasthaus Ertl bis in den Markt hinauf präsentiert. Kulinarik wurde natürlich auch angeboten. Dann fand das Fest einen neuen Platz: den Schulhof ... es entwickelte sich weiter, viele Vereine, die heute auch noch mit dabei sind, brachten sich ein ... der Musikverein, die Schule, die Gsullerkogler ... eine Bühne für die Musik wurde benötigt ... Kunsthandwerk wurde gezeigt.



Vor drei Jahren hieß es wieder siedeln, und zwar auf den neuen Kinoplatz bei der Raika. Die Straße konnte gesperrt werden, so wurde die Veranstaltungsfläche noch größer. Heute ist es eine Gemeindeveranstaltung in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen, der Schule, der Feuerwehr, der Polizei und einer Vielzahl an Kunsthandwerkern die das umfangreiche kulinarische Angebot noch bereichern. Das gesellige Beisammensein, die Schmankerln der Gastronomie, Musik und Tanz, ein großes Spieleangebot für Groß und Klein, sind heute die Garanten für ein erfolgreiches Fest, das nicht mehr wegzudenken ist.



Dank an alle, die das Marktfest seinerzeit gegründet haben und an jene, die uns nun dabei unterstützen und zum Erfolg beitragen.



Pilzwanderung

Bei strahlendem Sonnenschein konnte GVⁱⁿ Martina Auer Herrn Prof. Kozina und Herrn Petek, zwei Pilzexperten, auf Einladung der Gemeinde bei der Stiftstaverne in Rein begrüßen. Daraufhin machten sich über 30 interessierte Personen auf die Jagd nach Pilzen. Alles wurde gesammelt – ob essbar oder nicht. Nach einem sehr interessanten Vortrag wurden die gesammelten Exemplare nochmals genauestens humorvoll bestimmt.



Gewusst?

Wandkalender 2026

Für die Gestaltung unseres Wandkalenders haben wir über 60 wunderschöne Fotos mit Motiven aus unserer Gemeinde durch alle Jahreszeiten von talentierten Fotograf*innen aus dem Ort bekommen.

Die Auswahl war eine Herausforderung für unseren Ausschuss. Freuen Sie sich auf den Kalender, der ab 1. Jänner im Gemeindeamt zur Abholung für Sie aufliegen wird.

Der Grazer-Bergland-Wanderweg

Er verbindet die vielfältige Naturlandschaft der sechs Gemeinden Deutschfeistritz, Frohnleiten, Gratkorn, Gratwein-Straßengel, Peggau und Übelbach im Norden von Graz. Besonderer Wert wurde auf die Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln gelegt. Die gedruckte Version ist im Gemeindeamt und bei Gastronomiebetrieben im Ort erhältlich. Auch hier Dank an die alpinen Vereine und die Außendienstmitarbeiter*innen für ihre Hilfe bei der Beschilderung und zukünftigen Pflege der Wege.

9 Plätze 9 Schätze

Unsere Wallfahrtskirche Maria Straßengel war eine der drei steirischen Kandidat*innen für diese Sendung des ORF. Dabei sein ist alles – war das Motto von Abt Philipp Helm vom Stift Rein. Geblieben ist ein wunderschöner Film über unsere Kirche und eine tolle Gratiswerbung.

Ausblick 2026

Arbeit im Ausschuss

Die Förderansuchen der Vereine wurden von uns gemeinsam diskutiert und der Finanzabteilung für das Budget 2026 weitergeleitet. Wir werden natürlich unsere Vereine nach unseren Möglichkeiten auch weiterhin bestmöglich finanziell unterstützen. Zusätzlich noch mit gratis Räumlichkeiten, der Hilfe des Außendienstes, mit unserer Infrastruktur, der Bewerbung ihrer Veranstaltungen und vielem mehr. Auf einige schon zur Tradition gewordenen Veranstaltungen wie das **Neujahrskonzert** am 6. Jänner um 16:00 Uhr können Sie sich schon freuen.

Ebenso auf den **Kinder- und Jugendlauf** im Park, einen **Wandertag**, **Sommerkinos**, das **Sommerfest der Vereine** in Rein, den **Schmankerltag** in Gratwein und zum Jahresende den Straßengler **Christkindlmarkt** und die **Weihnachtskinos**.

Zum Abschluss noch Danke an alle Mitglieder unseres Ausschusses für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und ein gutes neues Jahr!!

WEIHNACHTSKINO

2025

23. DEZEMBER
16:00 UHR
STRASSENGLERHALLE

24. DEZEMBER
14:00 UHR
MZH GRATWEIN

DEN EINTRITT ZAHLT DAS CHRISTKIND!

Eine Veranstaltung der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

WALZERPERLEN.COM

NEUJAHRSKONZERT

Gefährliche Liebschaften

Jänner 2026

6

MEHRZWECKHALLE

GRATWEIN

16:00 UHR

UNSER TIPP:
Eintrittskarte als
Geschenk oder Glücksbringer

Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

KARTEN: VERWALTUNGSZENTRUM ORTSTEIL JUDENDORF, TICKETS-GSAT, AN DER ABENDKASSA

Gesundheit & Soziales

GRⁱⁿ Andrea Neundlinger
E-Mail: andrea.neundlinger@inode.at



Styria vitalis

Gesunde Gemeinde?

Liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger, immer wieder liest und hört man von „Styria vitalis“ und „Gesunder Gemeinde“. Was hat es damit eigentlich auf sich?

Styria vitalis ist ein Non-profit-Verein, der seit 1973 in der Steiermark für Gesundheitsförderung und Prävention tätig ist. Er arbeitet mit Gemeinden, Schulen, Kindergärten und Betrieben und bietet Beratung, Begleitung und Workshops sowie Vorträge an und setzt Projekte zur Gesundheitsförderung um.

Eine „Gesunde Gemeinde“ ist eine Gemeinde, die gemeinsam mit ihren Bürger*innen gesunde Lebensbedingungen schafft, um das Wohlbefinden und die Lebensqualität zu verbessern, indem sie Projekte in Bereichen wie Bewegung, Ernährung und psychosoziale Gesundheit umsetzt.

Eine bekannte Persönlichkeit und letztes noch lebendes Gründungsmitglied von Styria vitalis ist Dr. Peter Holzhey, der jährlich einen Preis für Styria-vitalis-Projekte ausschreibt. Ansprechperson und langjährige Begleiterin für unsere Gemeinde ist Mag.^a Ines Jungwirth, die Gratwein-Straßengel bestens betreut.

Sie und ihre Kolleg*innen haben in den letzten Jahren unterschiedlichste Veranstaltungen, viele davon auch online, durchgeführt. Allein im 4. Quartal 2025 gab es vom Raucherentwöhnungsseminar, über Tipps, wie man sich auf den Arztbesuch optimal vorbereitet, bis zum Nutzer*innencheck in einem Gesundheitszentrum u.v.m. ganz verschiedene Styria-vitalis-Angebote. Spannend wird es mit der Feel Good Challenge, die unter reger Beteiligung von Jugendlichen des ClickIn vorbereitet wurde. Los geht die digitale Schnitzeljagd mit Rätseln und Aufgaben im Frühjahr.



Vorbereitung zur Feel Good Challenge mit Jugendlichen im ClickIn.



Die Jugendlichen mit den Teams von Styria vitalis und ClickIn tüfteln eifrig an der Feel Good Challenge.



Das Gesundheitszentrum unter die Lupe genommen haben: Anni Gröbler, Johann Sattler, Maria Fromm, Barbara Ofner, Erich Bramauer, Markus Hierzer (nicht am Bild); moderiert wurde die Begehung von Ines Jungwirth & Petra Traußnig. Das Ergebnis wird dem Gesundheitszentrum übermittelt.

*Vielen Dank den Checker*innen für den kritischen Blick und dem Gesundheitszentrum für die Bereitschaft, sich diesem Check zu unterziehen!*

Männergesundheit

Der November stand bei Styria vitalis ganz im Zeichen der Männergesundheit. Männer schenken ihrer Gesundheit traditionell weniger Beachtung und nehmen Vorsorgeuntersuchungen seltener in Anspruch, was zu einer kürzeren Lebenserwartung und häufigeren Erkrankungen führt. Aktionen wie MOVEMBER im November zielen darauf ab, Männer für Gesundheitsthemen wie Prostatakrebs und Depressionen zu sensibilisieren und sie zu motivieren, früher Hilfe zu suchen.

Internationaler Mädchentag

Der 11. Oktober wurde 2011 von der UNO als Aktionstag ausgerufen, um auf die weltweite Benachteiligung von Mädchen aufmerksam zu machen.

Sie haben weniger Bildungschancen, sind öfter Gewalt ausgesetzt und werden in vielen Bereichen diskriminiert. Aber auch auf Vorbilder, die sich für Mädchenrechte stark machen, soll an diesem Tag hingewiesen werden.

Vier bemerkenswerte junge Frauen erzählten uns dazu von ihren Erfahrungen, Sichtweisen, Hürden und wie diese überwunden werden können. Finanztipps von der Raiffeisenbank Gratwein-Hitzendorf, die dankenswerterweise die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte, rundeten den Abend ab. „Ein inspirierender Abend mit vier tollen jungen Frauen“, wie Bürgermeisterin Doris Dirnberger feststellte.



V.l.n.r.: Andrea Neundlinger, Emilia Stefan-Mucaj, Franziska Höller, Fanny Puchtl, Sophie Pock sowie Mag. Ana-Marija Orsolic, Jessica Maninger und BGMⁱⁿ Doris Dirnberger



Wir wissen uns zu verteidigen!

Unter der Anleitung des ehemaligen Polizei- und Militärausbildners Norbert Pelzl, übten 38 Erwachsene, Jugendliche und Kinder, wie man sich mit Alltagsgegenständen wie Buch, Tasche oder Schirm bei Angriffen – besonders vor Messerattacken – schützen kann. Das Trainieren machte allen – unabhängig von Alter und körperlicher Fitness – so viel Spaß, dass sogar eine Überstunde angehängt wurde. Den Abschluss des Kurses bildete die Überreichung eines Zertifikats durch Bürgermeisterin Doris Dirnberger.

Wir wissen zu helfen!

Jemand greift sich an die Brust, hat Schmerzen, Atemnot, verliert das Bewusstsein ... ein Horrorszenario! Was ist zu tun? Wie gut, wenn man die nötige Sicherheit und das Wissen hat, um bei Unfällen, medizinischen Notfällen oder anderen Notsituationen rasch und sicher zu reagieren. Erste Hilfe ist einfach, wenn man weiß, wie und die lebensrettenden Sofortmaßnahmen regelmäßig trainiert. 16 Frauen und Männer nutzten unser Gemeindeangebot, um unter



Leitung von Rot-Kreuz-Trainer Reinhard Ebner ihre Erste Hilfe Kenntnisse aufzufrischen. Danke für Ihr Verantwortungsbewusstsein!

Liebe Gemeindegewinnen und Gemeindegewinner, Sie sehen, uns liegt Ihre Gesundheit und Sicherheit in jeder Lebenslage sehr am Herzen. Falls Sie dazu oder zu anderen Themen Ideen und Wünsche haben, freue ich mich über Ihre Anregungen! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine stressfreie Adventzeit sowie friedvolle Festtage und einen gesunden und glücklichen Start ins neue Jahr!

Herzlichst Ihre Andrea Neundlinger



Maria Posch

Herzliche Gratulation!



Erwin Stuhlbacher

Auch in den Monaten September und Oktober durften wir wieder zwei Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde zum dreistelligen Geburtstag gratulieren.

Gemeinsam ist ihnen, dass beide bis ins hohe Alter ihren Beruf ausübten. Unsere älteste Gratweinerin Frau Posch unterstützend in der Familiengärtnerei und Herr Stuhlbacher schaffte 80 Beschäftigungsjahre in ein und derselben Firma! Fazit: Arbeiten hält offenbar jung!

**Kostnix-Laden**

Helfen und Ressourcen schonen

Wir wollen Ihnen einmal zwei fleissige Helfer vorstellen, die ehrenamtlich in unserem Team arbeiten:

Gernot zog vor längerer Zeit nach Gratwein-Staßengel und wollte sich in der Gemeinde nützlich machen. Nun ist er – trotz voller Berufstätigkeit – schon seit Jahren bei uns und hilft regelmässig mit. Mit seiner ruhigen, besonnenen Art ist er eine echte Bereicherung. Dann kam Saer, der aus seiner syrischen Heimat flüchten musste. Es fiel uns auf, wie sorgsam und ordentlich er mit allen Dingen umging und fragten ihn, ob er Zeit hätte, zu helfen. Seitdem ist er ein nicht mehr wegzudenkender Teil unserer Truppe. Saer hat inzwischen Asyl-Status, einen Vollzeit-Job und versäumt trotzdem keinen Tag im Kostnixladen.

Was wir erreichen möchten:

Wir freuen uns, wenn wir Leuten mit knapper Kasse helfen können, aber unser Hauptantrieb ist, dass Dinge, die brauchbar sind, nicht im Müll landen. Die Ressourcen unserer Erde werden immer knapper und meistens durch Ausbeutung von Millionen Menschen erschlossen. Das wollen wir verhindern und Nachhaltigkeit zeigen, auch wenn unser Beitrag dazu nur klein sein kann. Bringen Sie alles, was Sie nicht mehr brauchen oder haben wollen, bitte sauber und intakt zu uns: Kleidung, Schuhe, Sportgeräte, Küchen-Utensilien, Bettzeug, Spielsachen und ... und ... und.

Wenn Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne – auch telefonisch – zur Verfügung. Und scheuen Sie sich nicht, selbst nach Schnäppchen zu suchen. Sie werden erstaunt sein, was es alles bei uns gibt.

Was wir nicht annehmen können:

Sachbücher – heute holt sich jeder jede Information aus dem Internet. Auch CDs und DVDs sind nicht mehr gefragt, sehr wohl aber gute Romane, Krimis und Kinderbücher. Sehr gefragt sind natürlich Weihnachtsschmuck und Dekorationsartikel. Wir haben außer an Feiertagen an unseren üblichen Tagen – bis auf Samstag, den 27.12.2025 – offen.

Unsere Öffnungszeiten sind nach wie vor Donnerstag von 16:30–18:30 Uhr und Samstag von 9:30–12:00 Uhr.
Kontakt: Tel. 0676 7918700

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen (möglichst böllerfreien) guten Rutsch ins nächste Jahr!

Ihr Kostnixladen-Team

Pro.kids

Projektgruppe Kinder

Wir möchten Sie über Neuigkeiten innerhalb der Gruppe und über unsere Aktivitäten für 2026 informieren:



Heike Steinwender, Lena Steinwender, Annette Wallisch-Tomasch

Neuzugang: Fr. Lena Steinwender wird uns ab sofort tatkräftig bei unseren ehrenamtlichen Tätigkeiten unterstützen. Ein großes Dankeschön dafür!

Ostermarkt: An einem Wochenende vor Ostern haben alle Bürger*innen der Marktgemeinde die Möglichkeit, in der Straßengler Halle selbstgebastelte Ostergeschenke (DIY's) zu verkaufen. Die Teilnahme und der Verkaufstisch sind kostenlos! Anmeldung, nähere Infos und das genaue Datum erfahren Sie bei Fr. Steinwender (Tel. 0676 7077612).

*Wir wünschen allen Bürger*innen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

Das Pro.kids-Team



Biografische Erzähl- und Schreibwerkstatt

Die neunte Lesung im neunten Jahr

Heuer war es bereits die neunte Lesung im neunten Jahr unseres Bestehens in der Parkresidenz. Wie schon in den Jahren zuvor hatten wir großen Zuspruch.

Viele Stammgäste im fortgeschrittenen Alter, aber auch Personen mittleren Alters fühlten sich an ihre eigene Vergangenheit erinnert bzw. von den Erzählungen angesprochen. Unsere Gastautorin Hermine Arnold aus St.Ruprecht an der Raab, Literaturpreisträgerin, bereicherte die Lesung durch ihre Lyrik.

Wir freuen uns schon jetzt auf das 10-Jahres-Jubiläum, das wir im kommenden Jahr begehen werden.

Maria Fromm und Stefan Schmied



10 Jahre in Gratwein-Straßengel

Kaum zu glauben, dass es schon über 10 Jahre her ist, als in einer kleinen Gruppe von Idealisten, die sich dem Gemeinwohl verschrieben hatten, die Idee geboren wurde, in unserer Gemeinde ein Repaircafé zu organisieren.

Das Repaircafé Graz gab es schon seit einiger Zeit und wir waren von dem Konzept gleich begeistert. Schnell wurde im Bekanntenkreis nach Helferinnen und Helfern gesucht, und ehe wir uns versahen, fand am 7.11.2015 das erste Repaircafé Gratwein-Straßengel im Jugendzentrum ClickIn statt. Gut besucht war es ein voller Erfolg und seit damals findet das Repaircafé regelmäßig alle zwei Monate statt.



Reparieren und mehr ...

Von Anfang an stand das Verbindende im Vordergrund – sei es das Interesse, defekte Geräte gemeinsam zu reparieren oder im Wartebereich bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen. Und so war es auch nur konsequent, die Mür zu überbrücken, um Gratkorn und Gratwein-Straßengel im Geiste der Nachhaltigkeit zu verbinden. Daher reparieren wir abwechselnd in der Mehrzweckhalle Gratwein und in der Werkstätte von LebensGroß – damals noch Lebenshilfe – in Gratkorn.

„Patienten“ und Highlights

Repariert haben wir mittlerweile viel. An „Patienten“ ist so ziemlich alles gekommen, was man sich nur vorstellen kann: Von Spielzeug, verschiedensten elektronischen Geräten, Küchen- und Haushaltsgeräten bis zu Gartengeräten und Werkzeugen, Kleidung, alles war dabei – sogar kleine Möbel, welche fachgerecht von einem Tischler von LebensGroß repariert wurden. Highlights waren unter anderem ein highend Audiosystem im 4-stelligen Eurobereich, ein Original Gameboy aus den 90ern, eine Küchenmaschine, die schon seit 3 Generationen in Verwendung war, eine uralte Nähmaschine und sogar ein Industrieschweißgerät.



Versuche und Erfolge

Insgesamt fanden mittlerweile 47 Repaircafés statt, mit weit über tausend Reparaturversuchen. Die durchschnittliche Erfolgsquote lag bei über 60 %. So gelang es uns, vielen Menschen in unseren Gemeinden eine kleine Freude zu bereiten.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Helferinnen und Helfern, die uns in den letzten 10 Jahren unterstützt haben, recht herzlich bedanken. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz wäre das natürlich nicht möglich gewesen.

Aber leider ist auch die Zeit an unseren Helferinnen und Helfern nicht spurlos vorbeigegangen. Einige haben sich altersbedingt zurückgezogen, andere finden leider nicht mehr die Zeit, uns regelmäßig zu unterstützen oder sind weggezogen. Daher suchen wir dringend Helferinnen und Helfer!

Du hast Freude am Reparieren?

Jede helfende Hand ist willkommen, egal ob als organisatorische Hilfe im Café-Bereich oder als technische Unterstützung bei den Reparaturen. Gerne würden wir auch wieder Textilreparaturen anbieten können, also auch Hobby-schneiderinnen und -schneider sind willkommen.

Wenn du Freude am Reparieren hast und gerne anderen Menschen hilfst, dann melde dich bitte bei mir (martin.mohr@gratwein-strassengel.at) oder besuche einfach eines unserer Repaircafés.

Die nächsten Repaircafés finden am 24.1.2026 in Gratkorn und am 14.3.2026 in der MZH Gratwein statt.

Für das Repaircafé, Martin Mohr



Foto: freepix.com

Informationstage der Gemeindekindergärten und der Kinderkrippe

Wir freuen uns auf Sie!

Kinder-Oase Rein

Liebe Eltern, wir, das Team der Kinder-Oase Rein, laden Sie herzlich am Donnerstag, dem 8. Jänner 2026 in der Zeit von 16:30–18:30 Uhr zum Tag der offenen Tür in unseren Räumlichkeiten ein. Sie haben die Möglichkeit, sich über das pädagogische Konzept, unsere tägliche Arbeit und verschiedene Schwerpunkte zu informieren. Gerne dürfen Sie auch Ihr Kind mitbringen und gemeinsam den Kindergarten kennenlernen.

Zusätzlich gibt es am Montag, dem 15.12.2025 in der Zeit von 11:00–12:00 Uhr das Angebot, telefonisch Informationen zu erhalten.

Bitte um Anmeldung:

kiga.rein@gratwein-strassengel.gv.at

Idyllischer Landkindergarten Schirning

Am 14. Jänner 2026 findet um 8:00 Uhr im Turnsaal ein Informationsgespräch statt. Danach haben Sie die Möglichkeit, sich in unserem Kindergarten umzuschauen und die pädagogische Arbeit kennenzulernen. Nützen Sie diesen Tag ohne Ihr Kind, um sich ausreichend zu informieren.

Bitte um Anmeldung:

kiga.schirning@gratwein-strassengel.gv.at

Kreativer Marktkindergarten Judendorf

Am 16. Dezember 2025 und am 20. Jänner 2026 finden um 17:30 Uhr die Informationsveranstaltungen statt. Sie haben die Möglichkeit, das pädagogische Konzept und die Räumlichkeiten kennenzulernen. Wir bitten Sie, den Informationstermin pünktlich (ohne Ihr Kind) wahrzunehmen. Treffpunkt ist beim Haupteingang. Im Anschluss an den Rundgang gibt es die Möglichkeit für einen Austausch, in dem alle offenen Fragen beantwortet werden können.

Bitte um Anmeldung:

kiga.judendorf@gratwein-strassengel.gv.at

Kneipp-Kindergarten Gratwein

Unser erster Informationstag findet am 11. Dezember 2025 um 15:00 Uhr statt. Bei einer Führung durch unseren Kindergarten haben Sie die Möglichkeit, unsere beiden Häuser und unser Konzept kennenzulernen und wir werden uns Zeit für sämtliche offenen Fragen nehmen.

Am 9. Jänner 2026 starten wir pünktlich um 10:00 Uhr mit unserem 2. Informationstag. Um den laufenden Betrieb so wenig wie möglich zu stören, bitten wir Sie, pünktlich zu kommen, um diese Informationsmöglichkeit (ohne Ihr Kind) wahrzunehmen.

Treffpunkt: An beiden Terminen am Gartentor zwischen dem Kindergarten am Pfarrhof und dem Kindergarten am Schulhof.

Bitte um Anmeldung:

kiga.gratwein@gratwein-strassengel.gv.at

Kinderkrippe am Pfarrhof

Am Donnerstag, dem 11. Dezember 2025 und am Donnerstag, dem 8. Jänner 2026 gibt es von 17:00 bis 19:00 Uhr einen Informationsabend für Eltern. Sie können in dieser Zeit entspannt durch die Einrichtung spazieren und Fragen stellen. Zusätzlich gibt es im Jänner auch wieder die Möglichkeit, am Montag und Mittwoch von 13:00 bis 14:00 Uhr telefonisch Informationen zu erhalten.

Bitte um Anmeldung:

kinderkrippe@gratwein-strassengel.gv.at



**Auf unserer Homepage
finden Sie alle
Informationen zu
unseren Einrichtungen:**

www.gratwein-strassengel.gv.at/kinderbetreuung

Sommer- betreuung 2026



Liebe Familien!

Unsere Planung für die Sommerferienbetreuung 2026 läuft bereits, damit Ihre Kinder in der Ferienzeit unbeschwert Abenteuer erleben, Neues entdecken und unvergessliche Momente sammeln können. Für viele Eltern ist eine verlässliche Sommerbetreuung dabei eine große Unterstützung, um Familie und Beruf gut zu vereinen.

Als familienfreundliche Gemeinde freue ich mich sehr, dass wir auch 2026 wieder eine durchgehende Sommerbetreuung anbieten können.

Wir starten eine neue Partnerschaft für die 8-wöchige Sommerbetreuung aller Kinder in unserer Marktgemeinde: Die Organisation des Betreuungsangebots, das in der Volksschule Judendorf-Straßengel stattfindet, übernimmt 2026 erstmalig das erfahrene Team der Kinderfreunde Steiermark.

Mein herzlicher Dank gilt all jenen, die dieses tolle Angebot ermöglichen: allen Verantwortlichen, den Betreuer*innen, den Vereinen und Organisationen sowie besonders auch unseren engagierten Obmännern GR Martin Wusche (Jugend & Sport) und GR Emanuel Macher (Schulen, Kindergärten & Bildung) für die Koordination.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern von Herzen eine wunderbare, erlebnisreiche und sorglose Sommerzeit!

Herzliche Grüße
Bürgermeisterin Doris Dirnberger

Für alle Fragen rund um die Sommerbetreuung stehen Ihnen Ansprechpartnerinnen der Marktgemeinde zur Verfügung.

Kindergarten:

Waltraud Greimel, Tel. 03124 51300-310

Ulrike Kainz, Tel. 03124 51300-308

Sommerbetreuung:

Gudrun Rinner, Tel. 03124 51300-302



Ferienübersicht 2026								
1. Woche	2. Woche	3. Woche	4. Woche	5. Woche	6. Woche	7. Woche	8. Woche	9. Woche
13.07.–17.07.	20.07.–24.07.	27.07.–31.07.	03.08.–07.08.	10.08.–14.08.	17.08.–21.08.	24.08.–28.08.	31.08.–04.09.	07.09.–11.09.
Kinderfreunde Steiermark								
Spiel, Sport, Bewegung, Spaß – Club Pro-Re						We.Kids	We.Kids	
Fussball- & Erlebniscamp		Ferien am Bauernhof		Musikwoche	Ferien am Bauernhof			Ponywoche
Ponywoche	H.O.T. Helden-Camp	H.O.T. Helden-Camp						
		Mountain-bike-Camp	Mountain-bike-Camp					
		Freilichtmuseum Stübing			Freilichtmuseum Stübing			
ClickIn Kinder- & Jugendsommerprogramm wird im Frühjahr ausgeschickt								

Kinderfreunde Steiermark

Die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel bietet in Zusammenarbeit mit Kinderfreunde Steiermark ein abwechslungsreiches Ferienprogramm mit Ausflügen in die Natur, Spielen, Basteln, gemeinsamem Kochen und vielem mehr an.

In den ersten acht Ferienwochen

Ort: VS Judendorf-Straßengel
Halbtags: 7:30–13:00 Uhr
Ganztags: 7:30–16:00 Uhr

Alter: 6–12 Jahre

Kosten/Woche: halbtags € 55 (Essen zzgl. € 30/Woche); ganztags € 70 (Essen zzgl. € 30/Woche)

Verbindliche Anmeldung bis 15. Mai 2026

Das vollständig ausgefüllte Formular senden Sie bitte per E-Mail an ferien@kinderfreunde-steiermark.at

Anmeldeformular auf der Gemeindeformel:

www.gratwein-strassengel.gv.at/kinder-ferienbetreuung

Eine Kooperation der Marktgemeinde

Gratwein-Straßengel mit www.kinderfreunde.at

Das günstige Ferienbetreuungsangebot wird durch die Unterstützung der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel ermöglicht. Das sind € 64,80 für die Halbtagsbetreuung je Kind pro Woche und € 78,72 für die Ganztagsbetreuung.

Musikwoche

Für musikbegeisterte Kinder von 6 bis 12 Jahren

Keine Vorkenntnisse nötig, Gesang-, Tanz- und Rhythmus-Einheiten, Instrumente basteln, Musik hören und ausdrücken, Musikspiele, Einzelstunden am eigenen Instrument, Schnuppereinheiten

Termin: 10.08.–14.08.2026

Zeit: 7:30–15:00 Uhr, Kernzeit: 9:00–13:00 Uhr
Ort: Musikschule Gratwein

Höchstteilnehmeranzahl: 25

Kosten: € 175 inkl. Jause und Getränke

Information und Anmeldung:

Musikschule des Elternvereins a. d. VS Gratwein

Elke Kniebeiß, Tel. 0664 1604936

E-Mail: elke.kniebeiss@inode.at

Ferien am Bauernhof

Tägliche Versorgung der Tiere (Schafe, Hühner, Ponys, Katzen), Stallpflege, Wissensvermittlung, land- und forstwirtschaftliche Tätigkeiten kennenlernen und ausprobieren, Kreatives, Spiel & Spaß am Hof

1. Termin: 27.07.–31.07.2026

2. Termin: 17.08.–21.08.2026

Zeit: 8:00–16:00 Uhr (Freitag bis 14:00 Uhr)

Ort: Kugelberg 15a, 8111 Gratwein-Straßengel

Alter: 8–14 Jahre

Kosten: € 220 pro Kind/Woche inkl. Mittagessen-Catering, Getränke und Bastelmaterialien

Information und Anmeldung:

Heike Steinwender, Fa. Learn2day

Tel. 0676 7077612

E-Mail: office@learn2day.at

Ponywoche

Spielerischer Umgang mit dem Pferd/Pony: Pferdepflege, Stallpflege, Reiten, Theorie- und Kreativstunden, geführtes Reiten in den Wald etc.

1. Termin: 13.07.–17.07.2026

2. Termin: 17.08.–21.08.2026

Zeit: 8:00–14:30 Uhr

Ort: Kugelberg 15a, 8111 Gratwein-Straßengel

Alter: 6–10 Jahre

(Körpergewicht max. 40 kg beim Reiten)

Kosten: € 245 pro Kind/Woche inkl. Mittagessen-Catering, Getränke und Bastelmaterialien

Information und Anmeldung:

Heike Steinwender, Fa. Learn2day

Tel: 0676 7077612,

office@learn2day.at

Spiel, Sport, Bewegung & Spaß

Zahlreiche Freizeitaktivitäten in den Räumlichkeiten der VS Eisbach-Rein sowie auf dem Sportgelände des BG Rein bzw. Ausflüge in der Umgebung runden das Programm ab.

Termin: 13.07.–21.08.2026

Zeit: 7:30–16:00 Uhr (Freitag: 15:00 Uhr)

Ort: VS Eisbach-Rein

Anmeldeschluss: Freitag, 28.03.2025

Höchstteilnehmeranzahl: 35 Kinder

Alter: 6–11 Jahre

Kosten: € 100/Woche

(warmes Mittagessen, ca. € 7, wird extra berechnet)

Information und Anmeldung:

Mag. Margit Moravi (Club ProRe)

Tel. 0699 13323111

E-Mail: mmoravi@bgrein.at

Fußball- & Erlebniscamp

Fußballcamp: Aufgrund unseres großen Betreuerstabes können wir sowohl fußballbegeisterten Beginnern als auch Vereinsspielern eine spannende und lustige Campwoche anbieten. Neben dem Erlernen von Grundtechniken, der Messung der Schussstärke oder einer Fußball-Olympiade, stehen vor allem der Spaß und das Gemeinsame im Vordergrund!

Erlebniscamp: Für die nicht fußballbegeisterten Kinder bieten wir im Bereich des **Schulzentrums/JUZ** in Gratwein ein abwechslungsreiches und spannendes Camp. Zusammen mit Profis von nicht weit verbreiteten Sportarten (Football, Golf, Billard) und interessanten Menschen aus vielen verschiedenen Bereichen, bietet unser Erlebniscamp die Möglichkeit, Neues und Unbekanntes zu entdecken!

Termin: 13.07.–17.07.2026

Zeit: 7:30–15:00 Uhr

Ort: Schulzentrum Gratwein

Kosten: € 160 (€ 10 Geschwisterrabatt), inkl. Mittagessen, gesunde Jause, Getränk und Campshirt

Information und Anmeldung:

Gernot Winter, Tel. 0680 1566019

Martin Wusche, Tel. 0676 87428737

E-Mail: das.kindercamp@gmail.com

H.O.T. Helden-Camp

Neben Sport und Spiel sorgen gemeinsame Natur- und Wanderausflüge für Abwechslung und Abenteuer. Ein besonderes Highlight sind Treffen mit echten Alltagshelden der Feuerwehr, Rettung und Polizei. Kleine Herausforderungen und Anerkennungen fördern positive Verhaltensweisen.

1. Termin (4–7 Jahre): 20.07.–24.07.2026

2. Termin (8–12 Jahre): 27.07.–31.07.2026

Zeit: 7:30–16:00 Uhr, Freitag: 7:30–14:00 Uhr

Treffpunkt: Turnsaal der VS Judendorf-Straßengel

Kosten: € 250/Woche inkl. Verpflegung (Jause & Mittagessen)

Für Mitglieder und Geschwisterkinder gibt es einen Rabatt von € 30

Infos & Anmeldung:

Christopher Cebrat, H.O.T. Dipl. Kindertrainer

Telefon: 0660 6112044

E-Mail: office@hot-gunord.at

www.hot-gunord.at/helden-camp



Ferienwochen im Freilichtmuseum Stübing

Ferienwoche „Unterwegs als Handwerker“

Termin: 27.07.–31.07.2026

Zeit: 9:00–15:00 Uhr

Eine Ferienwoche für Kinder von 7–12 Jahren,
Preis: € 280 pro Person (inkl. Jause und Mittagessen
im Museumsgasthaus „Zum Göller“)
Frühbetreuung ab 8:00 Uhr auf Anfrage
(kostet zusätzlich € 20 pro Kind pro Woche)
Anmeldungen ab 7. Jänner 2026 möglich.

Ferienwoche „Ferien, die schmecken“

Termin: 17.08.–21.08.2026

Zeit: 9:00–15:00 Uhr

Eine Ferienwoche für Kinder von 7–12 Jahren,
Preis: € 280 pro Person (inkl. Jause und Mittagessen
im Museumsgasthaus „Zum Göller“)
Frühbetreuung ab 8:00 Uhr auf Anfrage
(kostet zusätzlich € 20 pro Kind pro Woche)
Anmeldungen ab 7. Jänner 2026 möglich.

Information & Anmeldung:

E-Mail: freilichtmuseum@museum-joanneum.at
Tel. 03124 53700
www.freilichtmuseum.at

WEKIDS – Create your future

Lust auf jede Menge Spaß und Action in der Natur?
Erlebnispädagogische Spiele, Trendsportarten (Spike-
ball, Akrobatik, Ultimate Frisbee ...), Entspannungs-
techniken und Yoga, Persönlichkeitsentwicklung,
Organisationsstrategien & Stressmanagement

1. Termin: 24.08.–28.08.2026

2. Termin: 31.08.–04.09.2026

Ort: VS Judendorf-Straßengel

Zeit: 07:30–16:00 Uhr, Freitag: 7:30–13:00 Uhr

Alter: 6–13 Jahre

Kosten: € 189

inkl. Verpflegung

Information und Anmeldung:

Sandra Carina Pirstinger und René Tippl,
E-Mail: wekidscamps@gmail.com

Mountainbike-Camp

Mit viel Spaß und tollen Erlebnissen in der Umgebung
von Gratwein-Straßengel: Trails erkunden, Freunde
treffen und viel zum Erzählen. Wir wollen, dass eure
Kinder Spaß in der Natur haben und wir vermitteln
ihnen eine gute Technik zum sicheren Biken!

1. Termin: 27.07.–31.07.2026

2. Termin: 03.08.–07.08.2026

Ort: Pumptrack Judendorf, Zeit: 8:00–13:00 Uhr

Alter: 6–16 Jahre (verschiedene Gruppen je nach Alter
und Können, max. 8 Teilnehmer*innen pro Gruppe)
Kosten: € 125 (Vereinsmitglieder) bzw. € 175 (Nichtmit-
glieder)

Information und Anmeldung:

RC Bikespeak, Roland Auferbauer,
E-Mail: anmeldung@bikespeak.at, Tel. 0699 11667854

„Wir freuen uns
auf Dich!“



Herausgeber: Marktgemeinde Gratwein-Straßengel. Die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel ist bemüht, sämtliche Informationen in diesem Flyer aktuell und richtig darzustellen. Es kann jedoch keine Haftung für die zur Verfügung gestellten Informationen und Daten sowie für eine besondere Güte oder Qualität der dargestellten Betreuungsangebote für jegliche Art von Schäden, seien diese mittelbar oder unmittelbar, die durch die Verwendung der dargestellten Informationen entstehen, übernommen werden.



WIR DENKEN AN ALLES, SIE DENKEN AN IHRE LIEBEN



Michael Scheucher ist der Filialleiter der Bestattung Gratwein. **Vertrauen, Ehrlichkeit und langjährige Erfahrung** – darauf können Sie sich bei ihm verlassen. Er sorgt für eine würdevolle Abschiedsfeier und kümmert sich um den gesamten Ablauf samt aller Details. Darauf können Sie zählen.

Bei Michael Scheucher und der Bestattung Gratwein.



Auszeichnung
des Landes

Tel.: 03124 51725
grazerbestattung.at

G R A Z
BESTATTUNG

**Kreativer Marktkindergarten Judendorf**

Feste und Traditionen im Kindergarten

Feste und Traditionen spielen im Kindergarten eine bedeutende Rolle. Sie begleiten uns durch das Jahr und geben den Kindern Orientierung, Geborgenheit und Freude. Durch wiederkehrende Rituale erleben Kinder den Jahreskreis bewusst mit und lernen, sich auf besondere Ereignisse zu freuen. Diese Feste schaffen nicht nur schöne Erinnerungen, sondern fördern auch das Gemeinschaftsgefühl in der Gruppe.

Im Kindergarten werden Feste nicht einfach nur gefeiert – sie werden gemeinsam vorbereitet, gestaltet und reflektiert. Dabei geht es nicht nur um Spaß, sondern auch um das Erleben von Werten wie Dankbarkeit, Hilfsbereitschaft, Achtsamkeit und Zusammenhalt. Die Kinder werden aktiv in die Gestaltung eingebunden, durch Bastelarbeiten, Lieder, kleine Aufführungen oder das gemeinsame Dekorieren der Räume.

Neben jahreszeitlichen Höhepunkten wie Fasching, Familienfest oder dem Sommerfest nehmen auch religiöse oder kulturelle Feiern einen Platz ein – Pater Raphael gestaltet diese besonderen Feiern mit uns. Die Adventszeit beginnt bei uns im Kindergarten mit der Adventskranzweihe und viele kleine Rituale tragen uns bis hin zum Weihnachtsfest. Das Laternenfest rund um den Martinstag erinnert kindgerecht an das Teilen und das Licht in dunkler Zeit. Auch die Botschaft von Erntedank und Ostern vermitteln wir kindgerecht und achtsam.

Natürlich wird auch ein ganz besonders individuelles Fest im Kindergarten gefeiert: das Geburtstagsfest. Dabei ist es uns wichtig, dass sich das Geburtstagskind im Mittelpunkt fühlt und den Tag in fröhlicher Gemeinschaft mit seinen Freundinnen und Freunden erleben kann.

Eltern und Familien sind bei vielen Festen herzlich eingeladen, mitzufeiern. So entstehen Momente der Begegnung, des Austauschs und der Verbundenheit zwischen Kindergarten, Kindern und Elternhaus.

Feste im Kindergarten sind also weit mehr als nur besondere Tage – sie sind wertvolle pädagogische Gelegenheiten, um Gemeinschaft zu erleben, Traditionen kennenzulernen und mit allen Sinnen zu feiern.

**Kinderkrippe am Pfarrhof**

Miteinander verbunden im Festefeiern!

Um für unsere Krippenfamilien ein erweitertes Zuhause zu sein, sind uns Feste und Traditionen unserer Familien sehr wichtig. Das Laternenfest eröffnet den Reigen der Lichtfeste in dunklen Zeiten und wird mit Elternbeteiligung zu einem Ereignis für Groß und Klein.

Mit allen Sinnen bereiten wir uns gemeinsam auf jeden darauffolgenden Festtag vor. Von A wie Advent bis Z wie zusammen feiern begleiten uns Naturbeobachtungen, um den Lauf der Zeit zu begreifen und durch unser aktives Tun zu verstehen.

Mit Düften in der Nase und Licht im Herzen feiern wir rund um den Jahreskreis Fest um Fest und stärken damit unsere Gemeinschaft und das Verständnis für unsere Gesellschaft.



**Alle Kontaktdaten zur Kinderbetreuung
in Gratwein-Straßengel finden Sie auf:
www.gratwein-strassengel.gv.at
(INFORMATIONEN » Kinderkrippe und Kindergärten)**



Kinder am Straßenglerberg

Advent – Zeit des Wartens und der Vorbereitung

Die Adventzeit ist für die Kinder im Kinderhaus eine besondere Zeit. Sie lädt uns alle ein, still zu werden, zu warten und uns auf das große Weihnachtsfest vorzubereiten. Im Trubel des Alltags möchten wir gemeinsam mit den Kindern innehalten, Geschichten hören, Lieder singen und die besondere Stimmung dieser Wochen spürbar machen.

Ein zentrales Symbol in dieser Zeit ist der Adventkranz. Mit seinen vier Kerzen begleitet er uns durch die Wochen bis Weihnachten. Jede Kerze steht für einen Schritt auf dem Weg zur Ankunft Jesu – für Licht, Hoffnung, Frieden und Liebe. Gemeinsam werden wir im Kinderhaus den Adventkranz gestalten und feierlich segnen, damit er uns durch diese besondere Zeit leuchtet. Wir laden herzlich alle Familien ein, auch ihren eigenen Adventkranz von zu Hause mitzubringen, um den Segen zu empfangen.



Offener Kneipp Kindergarten Gratwein

Ich wär' so gern der Nikolaus ...

Jedes Jahr wieder schlüpfen unsere Kinder in die Rolle des heiligen Nikolaus. Sie wandern mit Mantel, Bischofsstab und Mitra durchs ganze Haus und freuen sich riesig, wenn sie Nüsse und kleine Geschenke verteilen können. Eine schöne alte Tradition wird hier gelebt.

Neben vielen bekannten Traditionen und Festen, vom Erntedankfest über Weihnachten, Fasching und Aschermittwoch bis hin zum Raketenabschlussfest der Vorschulkinder, haben sich eine Reihe junger Traditionen entwickelt.

Unsere ehemaligen Krippenkinder freuen sich nun im Advent auf einen Besuch in der vertrauten Umgebung der Krippe, zukünftige Schulkinder freuen sich auf weihnachtliches Singen oder Basteln mit den Großen. Eltern und Großeltern sind wie jedes Jahr bei uns eingeladen im Vorfeld für die Feiern mit den Kindern Kekse zu backen.



Kinder-Oase Rein

Ein Licht geht auf die Reise

In Anlehnung an unser diesjähriges Jahresthema „Wir blättern durchs Jahr“ schicken wir Monat für Monat ein Licht auf die Reise, um Feste zu feiern, Werte weiterzugeben und Traditionen zu leben.

Die Feste im Jahreskreis – Erntedank, St. Martin, Nikolaus, Weihnachten, Fasching, Ostern bis hin zum Sommerfest – geben den Kindern Gelegenheit, Struktur, Geborgenheit und Orientierung zu erfahren. Außerdem leben wir liebgewonnene Traditionen, wie das Familienfrühstück und die Geburtstagsfeste sowie die Vorschul-Rallye und die individuelle Schultüte für jedes Vorschulkind.

In der Vorweihnachtszeit möchten wir nun dieses besondere Licht an die Kinder und Menschen aussenden, welches Besinnlichkeit, Stille, Dankbarkeit und Staunen in unser aller Herzen bringen soll.



Landkindergarten Schirning

Laternenfest, eine schöne Tradition

Mit Eifer und viel Freude haben sich die Kinder auf das Laternenfest vorbereitet. Sie haben ihre Laternen selbst gestaltet. Als Motiv ist darauf der Abendhimmel mit den Sternen erkennbar.

Beim Fest haben die Kinder die Geschichte vom Siebenschläfer, der überhaupt keine Angst im Dunkeln hatte, in Form eines Schattentheaters ausgespielt. Musikalisch wurde das Stück von den älteren Kindergartenkindern eingeleitet. Es wurden gemeinsam Laternenlieder gesungen. Danach begaben sich alle Kinder und die Gäste auf den Weg zum Laternenumzug. Bei Tee und Kleingebäck, das liebevoll von den Eltern zubereitet wurde, konnten sich alle gemütlich über das gemeinsame Erlebnis und dies und das unterhalten, bevor die Lichter ausgeblasen wurden und alle wieder den Heimweg antraten.



ClickIn

Ein Programm, bunt wie der Herbst

Der Herbst ist traditionell die Jahreszeit im ClickIn-Kalender, in der die unterschiedlichsten Workshops, Angebote und Projekte im Generationenhaus, Jugendzentrum, Libresso und in der Parkzone besonders gut angenommen werden. Das war erfreulicherweise auch im Jahr 2025 wieder der Fall:

Los ging es Anfang September mit dem Generationenfischen bei den Meraner Teichen, bevor sich einige Tage später jüngere Kinder mit ihren Eltern im Rahmen der Elternbildung auf einen Kennenlern-Spaziergang mit Alpakas freuen durften. Ein generationenübergreifender „Step Aerobic“ Workshop, KinderUNI-Kurse zu den Themen „Drohnen“ und „Strassstein-Design“ sowie die unterschiedlichsten Sportangebote in der Parkzone sorgten dann in den Wochen danach für ein abwechslungsreiches und mit teilweise über 50 Teilnehmer*innen fast immer ausgebuchtes Programm – welches sich genau so bunt charakterisierte wie eben der Herbst auch ist.

Generationen miteinander

Ein ganz besonderer Nachmittag war auch der Jugendsprechtag zum Thema „Generationenmiteinander“ Anfang Oktober, bei dem ca. 20 Jugendliche und Senior*innen nach gemeinsamen Spielen zusätzlich über unterschiedlichste Gemeindethemen, aber auch ganz allgemeine Themen diskutierten. Speziell für die Gruppe der Senior*innen stand im Herbst außerdem noch ein Workshop zum Thema „Nadelfilzen“ am Programm, der kurzerhand zu einem Generationen-Handarbeiten wurde, und auch die Lesung mit Johanna Constantini sorgte für interessante Einblicke und Sichtweisen zum Thema Demenz.

Aktivitäten in den Wintermonaten

Das Thema „generationenübergreifendes Miteinander“ soll natürlich auch im Jahr 2026 einen Schwerpunkt im Rahmen unserer Angebote im Generationenhaus, der Parkzone und im Jugendzentrum bilden. Die ganzen Wintermonate über bietet die Parkzone jeden Samstag Kreativangebote für die ganze Familie an, während im Jugendzentrum Ende Februar ein FC26 -Turnier auf der Play Station über die Bühne geht und die KinderUNI Kurse zu den Themen Astronomie



und Neon-Brush-Malerei anbietet. Im Generationenhaus warten jeden zweiten Dienstag ein Babytreff, unterschiedlichste Workshops und die jährliche Baby-Willkommensfeier auf die jüngsten Gemeindegänger*innen sowie ein Schnapsen-Turnier, ein Ausflug nach Klagenfurt und ein Patchwork-Nähworkshop auf die Zielgruppe Senior*innen.

Bildungsangebote

Und auch die Bildungsakademie wartet mit abwechslungsreichen Nachmittagen auf viele Besucher*innen.

Rund um diese Angebote für alle Generationen, bietet auch die Gemeindebücherei Libresso mit einem vielfältigen Kulturprogramm und dem „Weltenbummeln“ für die jüngsten Leser*innen ein breites Spektrum an Veranstaltungen für alle Altersgruppen an.

Es zählt sich also aus, im Jugendzentrum, im Generationenhaus oder in der Parkzone der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel vorbeizuschauen!

Alle Termine, Öffnungszeiten und Infos zu den drei Standorten findet man auch unter www.clickin.cc oder über die Social-Media-Seiten der drei Standorte.



Alles zum Jugendzentrum, zur Parkzone und zum Generationenhaus in Gratwein-Straßengel finden Sie auf:
www.clickin.cc

Libresso

Weihnachts- und Ferienlektüre

In der Gemeindebücherei zeigte sich der buntblättrige Herbst von seiner magischen Seite. Hexenhut und Hexenbesen, Zauberstab und Zaubermantel weckten die Phantasie der Leser*innen.

Mittlerweile wurden Zilly, Harry Potter und Co. von Engelsflügeln, Lametta und Kerzenschein abgelöst. Eine riesige Auswahl an Weihnachtsbüchern wartet auf Groß und Klein.

Kommen Sie, stöbern und gustieren Sie nach Lust und Laune und versäumen Sie nicht, sich und Ihre Kinder mit romantischer oder spannender Weihnachts- und Ferienlektüre einzudecken.

Die letzte Chance dafür besteht am Samstag, dem 20.12., von 9 bis 11 Uhr.

Über die Weihnachtsferien ist das Libresso geschlossen, am Mittwoch, dem 07.01.2026, sind wir wieder für Sie da!

Für das Frühjahr 2026 sind einige interessante Veranstaltungen in Planung, zwei Highlights seien schon verraten:

Am Mittwoch, dem 18.02.2026, reisen wir im Zuge unserer beliebten Reihe „Weltenbummeln“ ins Urlaubsland Kroatien, am 25.03.2026 erwartet Sie boshafte Comedy, wenn David Stockenreitner sein Publikum mit dem Programm „Bricht ins Dunkel“ begeistert.



Die Bibliotheksöffnungszeiten sind 2026 – wie gewohnt – am Dienstag von 14 bis 19 Uhr, am Mittwoch von 14 bis 17 Uhr und am Donnerstag von 9 bis 12 Uhr. Seit Anfang Oktober 2025 haben wir auch am SAMSTAG von 9 bis 11 Uhr für Sie geöffnet!

Das Libresso-Team wünscht Ihnen einen besinnlichen Advent und frohe Weihnachten!



© Lea Mautner

VS Eisbach-Rein

Schulassistentin wird Autorin

Sonja Schrottenbach begeistert mit Fantasie und Herz

Ein besonderer Tag an der Volksschule Eisbach-Rein: Schulassistentin Sonja Schrottenbach stellte den Kindern der 4. Klasse ihr erstes Buch „Armendum und die alten Wälder“ vor. In ihrer spannenden Lesung entführte sie die Schüler*innen in eine Welt voller Zwerge, Elben und Menschen, in der Freundschaft, Liebe und Mut über Grenzen hinweg verbinden.

Mit ihrer warmen Stimme und viel Begeisterung ließ Sonja Schrottenbach ihre Figuren lebendig werden und weckte in den Kindern die Lust, selbst Geschichten zu erfinden und ihren Träumen Raum zu geben.

Die Schulgemeinschaft ist stolz auf ihre engagierte Assistentin – und dankbar für diesen besonderen Moment voller Fantasie und Inspiration.

**VS Gratwein**

Ein kleines WIR, das Großes bewirkt

In der Volksschule Gratwein wurde das Bilderbuch „Das kleine WIR in der Schule“ zum Ausgangspunkt für ein gemeinschaftsförderndes Projekt. Die Schulanfänger*innen setzten sich intensiv mit den Themen Zusammenhalt, Rücksichtnahme und Freundschaft auseinander.

Bücher haben an unserer Schule einen besonderen Stellenwert. Sie laden zum Denken ein, fördern das Miteinander und schaffen Raum für Gespräche. „Das kleine WIR“ wurde gezielt ausgewählt, um diese verbindende Kraft auf einer Kinderebene erlebbar zu machen.

Das Projekt knüpft eng an das Leitbild der Schule an, das von gegenseitiger Wertschätzung, Vertrauen und einer lernfördernden Atmosphäre geprägt ist. Besonders in der Vorweihnachtszeit wird spürbar, wie stark ein gelebtes WIR das schulische Miteinander bereichern kann.

VS Schirning

Besuch in der Geschichte

Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Schirning machten sich vor Kurzem auf eine spannende Zeitreise: Ein Ausflug führte sie ins Österreichische Freilichtmuseum nach Stübing, wo Geschichte lebendig wird.

Bei einer abwechslungsreichen Führung konnten die Kinder das Leben und Arbeiten vergangener Jahrhunderte hautnah erleben. Begeistert zeigten sie sich vom alten Schmiedewerkstatt-Gebäude, wo sie erfahren durften, wie mühsam und zugleich faszinierend das Handwerk früher war.

Das Highlight des Tages war das Quizspiel „1, 2 oder 3“, bei dem die Kinder ihr frisch erworbenes Wissen rund um die Schmiedekunst unter Beweis stellen konnten. Mit großem Eifer wurde geraten, gelacht und natürlich auch gelernt.

Ein weiteres spannendes Erlebnis bot das 600 Jahre alte Bauernhaus, das ursprünglich im Geistthtal erbaut worden war und nun im Freilichtmuseum Stübing bewundert werden kann. Dort wartete ein zweites Quiz auf die jungen Besucherinnen und Besucher – und es zeigte sich, wie auf-



merksam die Kinder den Erzählungen der Museumsführerinnen und -führer gelauscht hatten.

Am Ende des Tages waren sich alle einig: Der Ausflug ins Freilichtmuseum war nicht nur lehrreich, sondern auch ein großes Abenteuer. Mit vielen neuen Eindrücken und einer Portion Geschichtswissen im Gepäck kehrten die Schülerinnen und Schüler glücklich nach Schirning zurück.

MMS Gratwein

Kennenlertage der 1. Klassen in Fürstenfeld

Vom 15. bis 17. Oktober 2025 verbrachten die 1. Klassen der Mittelschule Gratwein erlebnisreiche Kennenlertage in Fürstenfeld. Ziel der Kennenlertage war es, das Ankommen an der neuen Schule zu erleichtern und die Klassengemeinschaft durch Teambuilding und gemeinsame Erlebnisse zu stärken.

Nach der Ankunft erkundeten die Schüler*innen bei einer spannenden Stadtrallye die wichtigsten Plätze der Stadt und lösten dabei Aufgaben im Team. Bei Teambuilding-Spielen, Kegeln und einem gemütlichen Stockbrot-Abend im Hof wurden viele neue Kontakte geknüpft und bereits erste Freundschaften geschlossen. Am Freitag machten sich die Klassen nach dem Frühstück wieder auf den Heimweg – mit einem genussvollen Zwischenstopp bei der Zotter



Schokoladenmanufaktur, wo nicht nur gekostet, sondern auch viel über die Schokoladenherstellung gelernt wurde. Mit starkem Zusammenhalt, schönen Erinnerungen und einem motivierenden Start ins Schuljahr kehrten die Schüler*innen am Freitagnachmittag zurück nach Gratwein.



VS Judendorf-Straßengel

Reanda Wack – welcome back!

Nach zwei Jahren auf Weltreise mit dem Segelboot ist Reanda Wack, unsere beliebte Englisch-Native-Speakerin, endlich wieder zurück an unserer Volksschule. Im Gepäck eine Fülle an Erfahrungen, Geschichten aus aller Welt – und jede Menge Motivation!

Reanda Wack schafft für alle Schulkinder durch kreative, spielerische und alltagsnahe Situationen einen natürlichen Zugang zur englischen Sprache. Besonders für die Kinder der 3. und 4. Klassen ist ihr Beitrag ein wichtiger Baustein in der Vorbereitung auf die weiterführende Schullaufbahn. Mit dem neuen Lehrplan liegt der Fokus nun verstärkt auf dem Ausbau der „Writing, Listening und Speaking Skills“ – also dem Schreiben, Hören und Sprechen in Englisch.

Ergänzend zu diesem Angebot verankern auch die Klassenlehrerinnen und -lehrer die englische Sprache integrativ im regulären Unterricht. So entsteht ein ganzheitliches, durchgängiges Sprachkonzept, das die Kinder optimal auf eine zunehmend internationale Lebenswelt vorbereitet.

Die Rückkehr von Reanda Wack ist ein großer Gewinn – und für die Kinder ein echtes Abenteuer im Klassenzimmer!

Elternverein VS Judendorf-Straßengel

Wechsel im Vorstand

Es ist Zeit, für das, was war, DANKE zu sagen, damit das, was werden wird, unter einem guten Stern beginnt!

Wenn die Kinder die Volksschule verlassen, verlässt leider auch ein Teil des Elternvereins die Schule. Danke an Sabine Sattmann, Michael Pölzl und Francesco Pino – danke für euer riesiges Engagement in den letzten 4 Jahren bzw. einem Jahr. Ihr habt mit eurer Herzlichkeit, eurem Tatenrang und eurer offenen Art den Elternverein nachhaltig geprägt.

Wir werden die lustigen Stunden, die wir miteinander verbracht haben, sehr vermissen. Man lernt durch ehrenamtliche Tätigkeiten nicht nur neue Arbeitsgebiete kennen, sondern vor allem Menschen, deren Wege sich somit kreuzen. Wir wünschen euch und vor allem euren Kindern alles Gute für die Zukunft.



Der neue Vorstand wird in große Fußstapfen treten und wir freuen uns schon sehr auf alles, was wir im Schuljahr 2025/2026 für die Kinder bewirken können. Wir begrüßen somit Karoline Rainer, Julia Götz und Claus Zölili als neue Mitglieder.



Pfarre Rein

Kinder auf dem Weg nach Bethlehem

Das beliebte Krippenspiel in der Basilika von Rein.

Kinder stehen wieder im Mittelpunkt des Krippenspiels am Nachmittag des 24. Dezember um 16 Uhr in der Basilika von Rein. Mädchen und Buben sind nicht nur (mit den Erwachsenen) das Publikum, sondern die Kinder der Pfarre Rein selbst sind es, die unter der Leitung von Gertrud Zwicker das Spiel der Hirten aufführen, die das Christkind am Tag seiner Geburt im Stall von Bethlehem aufsuchen. Hannelore Auer hat mit dem Chor der Volksschule Rein die passenden Lieder einstudiert und Bernadette Stanzenberger sowie Irmgard Reiter stimmen mit der Musikgruppe der Pfarre Rein die Besucher ebenfalls musikalisch auf das Friedenfest ein.



Das Krippenspiel der Pfarre Rein hat sich zu einem Weihnachts-Highlight der Region entwickelt. 2024 hat es mehr als 300 kleinen und großen Besuchern gefallen. Die Initiatoren raten Interessierten, rechtzeitig zu kommen, denn im Vorjahr gab es in der ganzen großen Basilika von Rein keine Sitzplätze mehr.

Johannes Kübeck



Sie wollen ein Grundstück teilen
oder brauchen einen Besitzplan oder einfach
nur gesicherte Grenzen?

Wir beraten Sie in sämtlichen Kataster- und
Vermessungsfragen kompetent und verständlich.
Die erste Beratung ist kostenlos. Vereinbaren Sie
einen persönlichen Termin mit uns.



Handwritten signature

VERMESSUNG

ADP RINNER



ADP Rinner ZT GmbH

Münzgrabenstr. 4, 8010 Graz T 0316/82 35 70
E office@adp-rinner.at W www.adp-rinner.at



Pferdesegnung am Kugelberg

Seit Jahrzehnten ist es Tradition, für die Pferde um den himmlischen Segen zu bitten.

Aus diesem Grund dürfen wir Sie recht herzlich zur traditionellen Pferdesegnung zu Silvester am 31.12. um 12 Uhr bei uns am Bauernhof Premhof, Kugelberg 15a, OT Judendorf willkommen heißen. Pater Raphael übernimmt die Segnung der Tiere, die TMK Judendorf sorgt für die musikalische Begleitung und Fam. Steinwender freut sich auf zahlreiche Pferde und Besucher*innen.

Kontakt: 0676 7077612

Grazer Straße 58, 8101 Gratkorn • office@24h-pflegeprofi.at

www.24h-pflegeprofi.at • Tel: 0664 38 28 774

Wir machen Menschen wieder glücklich!

**24-Stunden-
Betreuung
in Gratkorn**

24h-Pflegeprofi GmbH



Krankentransporte für Patientinnen und Patienten, die sitzend fahren können

Wir bringen Sie zur ...

- ▶ **Dialyse oder Strahlentherapie**
- ▶ **Kontrolluntersuchung**
- ▶ **Physiotherapie**
- ▶ **Reha oder zu jeder anderen ambu-
lanten und stationären Behandlung.**



8101 Gratkorn, Grazer Straße 58
office@krankentransport-gu.at
Tel: 03124/22 2 18

ProntoCar Krankentransporte

Tel: 0664 / 38 28 774

www.krankentransport-gu.at



**FF Judendorf-Straßengel**

Ausbildungstag ...

für die Jugend der Feuerwehren von Judendorf-Straßengel, Gratwein und Gratkorn

Nach dem Erwerb der Leistungsspangen (Bericht letzte Gemeindezeitung) haben die Jugendlichen der drei Feuerwehren sowie des ÖRK Gratkorn einen besonderen Ausbildungstag in Gratkorn erlebt. An mehreren Stationen wurden Kenntnisse über die Brandbekämpfung, Verkehrsunfälle, Einsatzführung und Sanitätsdienst von den Jugendbetreuern an die Kids weitergegeben.



Friedenslicht

Am Vorabend des 24. Dezember holt die Feuerwehrjugend das Friedenslicht traditionell in ihre Feuerwehrhäuser und bewacht es sorgsam über Nacht.

Am Heiligen Abend kann man es jeweils zwischen 8 Uhr bis 12 Uhr abholen:

FF Eisbach-Rein, Feuerwehrhaus Hörgas 138

FF Gratwein, Feuerwehrhaus Friedhofgasse 9

FF Judendorf-Straßengel, Feuerwehrhaus Schulst. 39

FF St. Pankrazen-Gschnaidt, Dorfplatz St. Pankrazen

Die Feuerwehrmitglieder der vier Feuerwehren von Gratwein-Straßengel wünschen der Bevölkerung unserer Marktgemeinde ein friedvolles Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben und das Allerbeste für 2026!

FF Eisbach-Rein

Fahrzeugsegnung und Ehrungen

Am Samstag, dem 13. September 2025, fand im Bad Weihermühle die feierliche Segnung des neuen Wechselladerfahrzeugs der Freiwilligen Feuerwehr Eisbach-Rein statt.

Gemeinsam mit den Wehren des Abschnitts 6, weiteren steirischen Feuerwehren, der Feuerwehrmusik Eisbach-Rein sowie zahlreichen Besucher*innen und Vertreter*innen aus Gemeinde-, Landes- und Bundespolitik wurde das neue Fahrzeug samt drei Abrollcontainern durch Pater Martin Höfler offiziell gesegnet.



© FF Eisbach-Rein



Mit dem Wechselladerfahrzeug und den drei Abrollcontainern verfügt die Wehr nun über ein modernes, zukunftsorientiertes System, das bei unterschiedlichsten Einsatzszenarien schnell und effizient eingesetzt werden kann. Die Anschaffung wurde durch die Unterstützung von Gemeinde, Land und Feuerwehrwesen ermöglicht und stellt einen bedeutenden Meilenstein für die Einsatzbereitschaft und Vielseitigkeit der FF Eisbach-Rein dar.

Im Rahmen der Feierlichkeiten wurden zudem zahlreiche Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für ihre Verdienste ausgezeichnet. Die FF Eisbach-Rein gratuliert allen Geehrten sehr herzlich.

Nach dem offiziellen Teil lud die Feuerwehr zum Fest in die Weihermühle. Viele Gäste folgten der Einladung, wodurch ein einmaliger Abend entstand, der erst in den frühen Morgenstunden stimmungsvoll ausklang.

Karolin Stock LM d.V. Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit der FF Eisbach-Rein



FF Gratwein

Kreativität und Teamgeist bei der Feuerwehrjugend

Im Herbst traf sich unsere Feuerwehrjugend zu einer etwas anderen Übung:

Anstelle von Feuerwehrschräuchen und Gerätekunde standen diesmal Kürbisse und Schnitzwerkzeuge auf dem Programm. Mit viel Geschick, Kreativität und Freude entstanden zahlreiche gruselige und zugleich lustige Halloween-Kürbisse, die nun das Zuhause unserer Jugendlichen schmücken.

Diese besondere Übung bot eine gelungene Abwechslung zum Feuerwehralltag und stärkte den Teamgeist innerhalb der Gruppe auf spielerische Weise.

Darüber hinaus war unsere Feuerwehrjugend in den vergangenen Wochen auch außerhalb des Übungsdienstes engagiert:

Bei verschiedenen Veranstaltungen – darunter unser Informationstag mit Feuerlöscherüberprüfung sowie das Schmankerlfest – präsentierten wir uns aktiv, informierten interessierte Besucherinnen und Besucher über unsere Arbeit und warben um neue Mitglieder.

Interesse an der Feuerwehr Gratwein?

Du findest alle Kontaktdaten und Informationen auf unserer Homepage unter www.feuerwehrgratwein.org.



Alle Kontaktdaten der Freiwilligen Feuerwehren finden Sie auf:
www.gratwein-strassengel.gv.at
 (INFORMATIONEN » Sicherheit)



Feuerwehr-Notruf 122



Rotes Kreuz Gratkorn

Mit Blaulicht durch den Herbst!

Abwechslungsreich gestaltete sich der Sommer und Herbst für das Rote Kreuz Gratkorn. Die Mitarbeiter*innen der Ortsstelle durften wieder bei vielen Übungen mitwirken und konnten bei Ambulanzdiensten dabei sein.

Das Highlight des Herbsts war das Fest „Mit Blaulicht durch den Herbst“ gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Gratkorn-Markt. Durch die fleißige Hilfe von Feuerwehr und Rotem Kreuz konnten sowohl die Mitarbeiter*innen als auch die Besucher*innen einen schönen Abend mit vielen Höhepunkten verbringen.

Mit dem Ausblick auf viele neue Übungen, Ausflüge und Ambulanzdienste, freut sich das Rote Kreuz Gratkorn schon auf den Dezember 2025 und auf das kommende Jahr 2026.



Feuerwehrmusik Eisbach-Rein

Ein musikalischer Herbst!

Ende September fand unser Zwei-Tages-Ausflug nach Bad Goisern statt. Am ersten Tag ging es mit der Krippenstein-Seilbahn auf den Dachstein, anschließend – gestärkt nach einem leckeren Brat'l – weiter in die Rieseneishöhle. Am Sonntag spielten wir einen zünftigen Frühschoppen beim 53. Kirtagsbierzelt St. Agatha, veranstaltet von der Freiwilligen Feuerwehr und der Feuerwehrmusik Kapelle St. Agatha. Zwei wunderschöne Tage voll Musik und Freude!

Am 24.10. fand endlich wieder die traditionelle Flaggenparade der steirischen Einsatzorganisationen am Leobener Hauptplatz statt. Wir umrahmten den Festakt musikalisch gemeinsam mit der Militärmusik und der Polizeimusik Steiermark. Bürgermeisterin Doris Dirnberger und ABI Hannes Koch begleiteten uns und marschierten mit uns ein.

Ein Höhepunkt und zugleich musikalischer Abschluss des Jahres war unser stimmungsvolles Adventkonzert am Vorabend des 1. Advents in der Basilika Rein. Die Feuerwehrmusik wünscht gesegnete Feiertage und einen guten Rutsch. Wir freuen uns auf viele gemeinsame musikalische Stunden im Jubiläumsjahr 2026!

Text und Fotos Tanja Papst

**Musikverein Gratwein**

Konzertwertung & Weihnachtskonzert

Am 19. Oktober stellte sich der Musikverein Gratwein nach längerer Zeit wieder mal einer fachkundigen Jury und nahm an der diesjährigen „Konzertwertung“ in Semriach teil. Dabei wird die Darbietung von ausgewählten Konzertstücke von Juroren beurteilt. Voller Stolz konnten unter der Leitung von Kapellmeister Christoph Weber 89 Punkte erreicht werden.

Zu hören gibt es diese beiden wunderbaren Konzertstücke – neben vielen weiteren musikalischen Highlights – natürlich auch beim Weihnachtskonzert am 13. Dezember in der MZH Gratwein. Auch die Bigband sowie das Jugendblasorchester des MV Gratwein sind wieder mit dabei!

Vor der wohlverdienten Pause im Jänner haben die Musiker*innen trotzdem noch einiges zu bieten:

Am 20. Dezember finden die karitativen „Weihnachtlichen Klänge“ am Kinoplatz Gratwein statt – und von 26. bis 31. Dezember werden beim „Neujahrsspielen“ im gesamten Ortsteil Gratwein musikalisch die besten Wünsche zum Jahreswechsel überbracht.

13.12. **Weihnachtskonzert**, MZH Gratwein

20.12. **Weihnachtliche Klänge**, Kinoplatz Gratwein

26.–31.12. **Neujahrsspielen**, Ortsteil Gratwein

Trachtenmusikkapelle Judendorf-Strassengel

Bräuerei-Führung und „Zwischendurch Zamm'stehn“

Unter dem Motto „Singkultur trifft Bierkultur“ erlebte eine gesellige Runde von Musiker*innen einen informativen und stimmungsvollen Abend im Brauhaus Puntigam. Im Mittelpunkt standen die Geheimnisse und die Geschichte des Bierbrauens, begleitet von zahlreichen Liedern – viele davon rund ums Bier. Natürlich durfte auch eine Verkostung nicht fehlen, die das Erlebnis perfekt abrundete. Geselligkeit und gemeinsame Unterhaltung machten den Ausflug zu einem besonderen Erlebnis.

Währenddessen bot die Kapelle dem musikalischen Nachwuchs ein buntes Alternativprogramm: Beim Jugendnachmittag hieß es „Schere, Kleber, Farbe!“ Im Musikheim wurden Kostüme für den Faschingsumzug gebastelt – mit viel Eifer, Kreativität und mit Pizza gestärkt.

Im November folgte das nun schon vierte „Zwisch'n'durch Zamm'stehn“-Fest. Tiroler Gröstl, Kürbissuppe, Bratäpfel und Kartoffellocken sorgten für Gaumenfreude. Die Blechpartie begeisterte mit traditionellen Stücken, während Feuertonnen, Musik und herbstlicher Genuss das Fest wieder zu einer rundum gelungenen Veranstaltung machten.



HAUSKULTUR

Musik auf besondere Weise

Am 3. Oktober machte die Konzertreihe HAUSKULTUR wieder Station im Generationenhaus Gratwein.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Begegnung: Bei einem Erzählcafé und einem Mitmachkonzert – in Kooperation mit der Kunstuniversität Graz – konnten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde sowie Gäste von außerhalb Musik auf besondere Weise erleben. Gemeinsam wurde erzählt, gesungen und über die Bedeutung von Musik im eigenen Leben reflektiert.

Den stimmungsvollen Abschluss des Tages bildete ein feuriges und herzerwärmendes Konzert mit der renommierten serbischen Sängerin Vesna Petkovic, Stefan Heckel am Keyboard und dem heimischen Cellisten Erich Oskar Huetter. Vor ausverkauftem Haus bot das Trio ein eindrucksvolles musikalisches Erlebnis, das das Publikum begeisterte.



Damit ging die diesjährige von Fliesen HÖLLER unterstützte HAUSKULTUR-Konzertreihe fulminant zu Ende – doch die Fortsetzung folgt im nächsten Jahr!



Volkshilfe

Armutsbekämpfung, Kinderwünsche

Wie jedes Jahr startet die Vorbereitung der Volkshilfe Weihnachtsaktion schon im Oktober am internationalen Tag der Armutsbekämpfung.

Da sperrt unser Suppenstandl am Hauptplatz auf und lädt zum Suppenessen mit sozialem Mehrwert, weiter geht's dann beim Weihnachtsmarkt und der Lebensmittelsammelaktion im Dezember damit unser Volkshilfe-Christkind schlussendlich armutsbetroffenen Familien mit der Lebensmittelausgabe vor den Weihnachtsferien und den erfüllten Weihnachtswünschen für die Kleinen das Fest ein bisschen schöner machen kann.

Im letzten Jahr haben wir damit Kinderwünsche wie z. B. Winterstiefel, in denen die Füße warm und trocken bleiben, den ersten eigenen Kopfpolster, eine Winterjacke mit Reißverschluss der zugeht, eine neue Jausenbox oder auch einen Weihnachtsbaum anschaffen, erfüllt. Es ist immer



V.l.: Yasemin Cetin, Sabina Leitner, Emilia Stefan, Gabriele Hütter mit Lenny, Astrid Schatz, Andrea Neundlinger, Sylvia Walter, Ingrid Kanape, Annie Grüber, Volkshilfe Präsidentin Barbara Gross.

wieder berührend, welche Wünsche die Kinder äußern und wo sich die Not in den alltäglichsten Bereichen zeigt.

Bitte unterstützen Sie das „Volkshilfe Christkind“ bis zum 22.12.25 mit einer Spende an Bezirksverein Volkshilfe GU Nord mit dem Vermerk: Christkind unter AT072081500006551972



Vorstadtbühne Szenenwechsel

Theater verbindet, begeistert und bewegt

Mit einem Herzen voller Freude und Dankbarkeit blickt die Vorstadtbühne Szenenwechsel auf zwei unglaublich schöne und erfolgreiche Theaterwochenenden zurück.

Erstmals unter neuem Namen wagten wir uns an eine Komödie – und das Publikum hat sie geliebt! Vom ersten Lacher bis zum Schlussapplaus war spürbar: Theater verbindet, begeistert und bewegt.

Fast 800 Menschen folgten unserem Motto „Raus aus dem Alltag – ab ins Theater!“ und füllten den Saal mit Lachen, Applaus und Begeisterung – das berührt uns zutiefst.

Ein besonders herzliches Dankeschön geht an alle, die auf, vor, neben und hinter der Bühne mitgewirkt haben. Es wurde geschleppt, gebaut, organisiert, gespielt, improvisiert, gelacht – und manchmal auch gezittert. Jede einzelne helfende Hand war GOLD wert!

Ebenso danken wir von Herzen unseren Sponsor*innen, den ortsansässigen Vereinen und natürlich der Gemeinde Gratwein-Sträßengel für die großartige Unterstützung. Ohne diese Gemeinschaft wäre all das nicht möglich gewesen.

So viele Menschen haben diesen Erfolg ermöglicht – nur gemeinsam konnte dieses Projekt wachsen und gelingen! Danke, dass ihr den Alltag ein Stück heller gemacht habt.

Kinderfreunde

Ein Kinderfreunde-Jahr

Gegen Ende des Jahres ist es Zeit, allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch zu wünschen – und auf das Jahr zurückzublicken.

Was wir als Kinderfreunde sehen, lässt unser Herz hüpfen: Viele liebe Menschen, große und kleine, haben uns beim Kinderkochen, im Kino, bei Ausflügen, zu Fasching und Halloween, beim Wandern, Basteln, Malen, Kegeln, Billiard, bei Workshops und Großveranstaltungen begleitet. Gemeinsam sprangen wir beim Spielefest von Hüpfburg zu Hüpfburg, drehten Runden mit dem Bummelzug, bastelten und backten zu Ostern und Weihnachten, waren im Theater und schwangen jeden Montag das Tanzbein.



V.l.: Sylvia Walter, Gaby Volny, Yasemin Cetin, Theresa Koller, Emma Koller, Sabine Postl, Sarah Volny, Annie Grüber, Branka Lazarevic, Simone Hollegger, Andre Neundlinger und Miriam, Christian Goriupp, Christian Petritz, Irina Petritz und Daniela Essbüchl

Wir durften neue engagierte Eltern und Mitglieder begrüßen – und wie bei der Raupe Nimmersatt gilt: Von kreativen Ideen, Familien, die mitgestalten wollen, und fröhlichen Kindern können wir nie genug haben.

Wer das Jahr ohne Kinderfreunde verstreichen ließ: „Du hast viel verpasst – aber 2026 kann dein Kinderfreunde-Jahr werden.“ Infos zu unseren Aktionen findet ihr laufend auf Facebook, Instagram und im Gemeindekalender.

**Good Vibes**

1850 Euro für den guten Zweck

Große Freude bei GOOD VIBES: Die „Schmiede-Teifln“ aus Gratwein haben im Rahmen ihrer großartigen Maskenausstellung auch heuer wieder eine Benefizverlosung zugunsten von GOOD VIBES organisiert – und dabei die stolze Summe von 1850 Euro gesammelt!

GOOD VIBES-Obmann Mario Schwaiger: „Ein herzliches Dankeschön an unsere Freunde von den Schmiede-Teifln für ihr langjähriges Engagement und ihre Freundschaft. Ebenso gilt unser Dank allen Sponsoren der tollen Preise sowie jeder einzelnen Person, die ein Los erworben hat.“

Ohne eure treue Unterstützung wären viele unserer sozialen Projekte und Hilfsaktionen in dieser Form nicht möglich.“

www.good-vibes.at

Faschingskomitee Gratwein-Straßengel

PLEM-PLEM 2026

Liebe Gratwein-Straßenglerinnen und -straßengler, wenn ihr noch grübelt „was zu Weihnachten schenken?“, hier ein heißer Tipp: Karten für einen Abend mit Lachen ohne Ende!

Infos auf unserer neuen Website: www.fasching-strassengel.at

**FASCHING
SITZUNG**
in Gratwein-Strassengel

6. & 7. Feber 2026
Beginn: 19:00 Uhr
STRASSEGLERHALLE

**KARTENVORVERKAUF
IN DER RAIFFEISENBANK
GRATWEIN-HITZENDORF
UND AN DER ABENDKASSA!**

KFZ - Wertstoffe für alle Marken
KFZ - Reparatur
KFZ - Lackiererei
Bachlinger GmbH
Tel. 03124/23.75
www.bachlinger.at

Raiffeisen

Gasthof - Pension - Kegelbahnen
Lammer
Gratweinstraße 21
8111 Gratwein-Straßengel
Tel. 03124/31584

www.fasching-strassengel.at

Rotary Club Graz-Nord

Mental Health Days

Nach den Mental Health Days an der MS und MMS Gratwein, haben wir diese Initiative mit unserer Spende auch ans BG Rein gebracht.

Wir hatten die Initiative bereits einmal mit 5.000 Euro unterstützt. Nun führen wir die Kooperation fort und haben Golli Marboe, dem Gründer der Mental Health Days, weitere 5.000 Euro übergeben. Mit dem Geld werden diese Tage der psychischen Gesundheit an zwei weiteren Schulen im Grazer Norden veranstaltet.

Mehr darüber erfahren Sie auf unserer Website:
graz-nord.rotary.at



V.l.n.r.: Golli Marboe, Begründer der Mental Health Days, Dir. Renate Oswald, BG Rein, Nina Papp, RC Graz-Nord, Yvonne Mayr, BG Rein, Heimo Lercher, RC Graz-Nord



Website



CITIES-App



Facebook



Instagram



Newsletter

Gratwein-Straßengel online – www.gratwein-strassengel.gv.at



PV Judendorf

Rückblick auf 2025

Am Beginn des Jahres feierten wir unser traditionelles Faschingsfest mit viel Musik und guter Laune. Bei den vielen schönen Masken hatte es die Jury nicht leicht.

Eine Woche später gab es am Aschermittwoch unseren traditionellen Heringsschmaus.

Am Valentinstag erhielten Mitglieder und Gäste Blumen.

Unser Frühjahrsausflug führte nach Birkfeld in die Schokoladenfabrik Felber und danach nach Pöllau zur Basilika.

Im Mai besuchten wir zum Muttertag den Tierpark Preding und waren anschließend zum Mittagessen in Stangersdorf mit Musik, Tanz, Blumen für die Mütter und Grußworten unserer Bürgermeisterin Doris Dirnberger.

Zum Saisonende folgte ein lustiges Würsteessen mit unserem Starmusiker Gspurnig.

Nach der Sommerpause ging es zum Herbstausflug nach Halbenrain in die einzige Reismanufaktur der Südsteiermark, danach ins Radfahrer-Gasthaus Richtung Tieschen und schließlich zum Alpaka-Hof Steintal, wo uns rund 50 Alpakas sowie Kuchen, Kaffee und Getränke erwarteten.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und der Bevölkerung Gratwein-Straßengel eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes Jahr 2026!

Robert Planinc und Renate Weninger



Verein für Krebssuchhunde

Ein Verein, der Hoffnung erschnüffelt

Seit mittlerweile 15 Jahren engagieren wir uns mit großem Einsatz für eine besondere Form der Krebsvorsorge.

Gemeinsam mit unseren Helfern auf vier Pfoten unterstützen wir Menschen, die auf eine alternative Screening-Methode setzen. Zahlreiche positive Rückmeldungen von Probandinnen und Probanden bestätigen die wertvolle Arbeit unseres Teams und geben Motivation, diesen Weg weiterzugehen.

Der sensible Umgang mit dem Thema Krebs steht dabei stets im Vordergrund. Betroffene, bei denen die Hunde Auffälligkeiten erschnüffeln, werden einfühlsam beraten und über die nächsten medizinischen Schritte informiert.

Informationen unter www.krebssuchhunde.at.

Nachwuchs gesucht!

Ab Frühjahr 2026 startet erneut die Ausbildung junger Spürnasen. Gesucht werden engagierte Hundebesitzerinnen und -besitzer mit lernfreudigen, neugierigen Vierbeinern. Wer Freude daran hat, ehrenamtlich anderen Menschen zu helfen, kann sich direkt beim Vereinsobmann Wolfgang Gleichweit unter 0664 9790300 oder per E-Mail an vgfs@krebssuchhunde.at melden.

Die Krebssuchhunde wünschen Ihnen allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2026.



Kneipp-Aktiv-Club

Ausblick auf ein gesundes neues Jahr!

Der mittlerweile etablierte KNEIPP-KRÄUTER-STAMMTISCH wird wieder viermal zusammentreffen und lädt alle interessierten Bürger*innen zum Mitmachen, Miterzählen und Mitgestalten ein.

Das Familien-Kräuterabenteuer für Klein und Groß wird ebenfalls zu jeder Jahreszeit eine Entdeckungsreise durch die Natur bzw. mit den Geschenken der Natur starten.

Und am 6. Mai 2026 um 16:00 Uhr gibt es erstmals ein **Generationen-Kneippen am Barfußweg** in Rein.

Natürlich planen auch die Kneipp-Senioren wieder viele spannende Angebote für 2026. Alle Termine werden über Plakate und Ankündigungen der Gemeinde sowie die Jahressaussendung des Kneipp-Aktiv-Clubs bekannt gegeben.

Kräuterstammtisch 2026:

Am 17. März, 16. Juni, 22. September, 15. Dezember, jeweils um 18:00 Uhr (Treffpunkt Generationenhaus Gratwein).

Alle Naturinteressierten sind herzlich eingeladen, die vielfältigen Genüsse von Wiese und Wald im Wandel der Jahreszeiten kennenzulernen. Die Teilnahme ist kostenlos; bei der Herstellung von Produkten fallen lediglich Materialkosten an.

Wir freuen uns auf ein buntes und aktives Miteinander bei den Veranstaltungen im neuen Jahr und wünschen für 2026 viel Gesundheit, Glück und Lebensfreude.

**Österreichischer Kameradschaftsbund**

Totengedenkfeier

Am Sonntag, den 2. November 2025 rückte der ÖKB OV Jundorf-Straßengel gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr zur Totengedenkfeier aus.

Der Gedenkgottesdienst wurde vom Abt Philipp Helm in der Wallfahrtskirche Maria Straßengel zelebriert. Im Anschluss gedachte man am Kriegerdenkmal der Gefallenen und Verstorbenen beider Weltkriege und Abt Philipp Helm segnete feierlich das sanierte Kriegerdenkmal.



Kranzniederlegungen erfolgten durch die Marktgemeinde und den Ortsverband. Obmann Kejzar bedankte sich bei allen Gästen, bei der Freiwilligen Feuerwehr und Kameraden*innen für die Teilnahme, insbesondere bei der Trachtenmusikkapelle für die musikalische Umrahmung der Feier und bei unserer Bürgermeisterin Doris Dirnberger, die in ihrer Ansprache eindrucksvolle Worte fand.

Wir wünschen allen Mitgliedern, der ganzen Bevölkerung von Gratwein-Straßengel und allen Gönnern frohe Weihnachten und ein gesundes, neues Jahr!

**Landjugend Eisbach-Rein**

Ein ereignisreiches Jahr

Auch heuer durften wir wieder auf ein vielfältiges und aktives Vereinsjahr zurückblicken.

Das Jahr startete lustig mit unserer Disco beim Faschingsball des Oldtimervereins im Gasthaus Schusterbauer.

Kulinarisch verwöhnten wir Sie mit verschiedensten Leckereien – beim Schlüsselfest mit unserem Landjugend-Burger, beim Entenrennen erstmals mit Steirerkebab oder beim Vereinsfest mit Grillspezialitäten. Traditionell banden wir wieder Palmbüscherln und die Erntedankkrone.

Ein Highlight war die Lebensmittelaktion der Landjugend Steiermark, bei der wir Honig von Anton Feichtenhofer nach der Kirche verteilten. Auf Bezirksebene richteten wir die Bezirkssommerspiele und das 75-jährige Jubiläum der Landjugend Graz-Umgebung am Pleschkogel aus. Ein weiterer Meilenstein war das „Tatort Jugend“-Projekt – ein selbstgebautes Hochbeet für die Volksschule Eisbach-Rein. Zum Jahresabschluss begrüßten wir viele treue Besucherinnen und Besucher bei Sturm und Maroni.

Am 26. Dezember 2025 freuen wir uns wieder auf die Pferdesegnung mit Hundeweihe auf der Stiftswiese in Rein.

*Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder und Unterstützer*innen der Landjugend Eisbach-Rein für ihr Engagement.*

Du möchtest Mitglied unseres Vereins werden?

Melde dich bei Leiterin Johanna Kogler (Tel. 0664 1128436) oder Obmann Christian Höcher (Tel. 0664 1986363).

Reiner Handwerk

Historische Farbschätze erwecken

Reiner Handwerk setzt sich aktiv für die Wiederentdeckung und die praktische Nutzung historischer Baustoffe ein. Aktuell im Fokus: die Erforschung regionaler Farberden.

Restaurator Peter Meder und Malermeister Christian Ofner (beide vom Verein) erheben und dokumentieren heimische Vorkommen dieser natürlichen Pigmente. Ziel ist es, historischen Bauwerken einen authentischen und nachhaltigen Anstrich zu ermöglichen.

Anwendungsbeispiele in der Region:

Basilika Stift Rein: Die Farberdpigmente kommen bei der laufenden Fassadenrenovierung der Reiner Basilika zum Einsatz. In Anlehnung an historische Befunde erhält sie derzeit einen originalgetreuen Anstrich in Grau und Altrosa.

Gutshof in Tulwitzviertl: Bei der Revitalisierung nutzte Restauratorin Barbara Fiedler die vom Reiner Handwerk ge-



spendeten Pigmente für die Gestaltung eines gemalten Sgraffitos.

Diese Beispiele aus der Arbeit des Vereins Reiner Handwerk zeigen, wie die regionale Bautradition mit den Prinzipien nachhaltigen Bauens verbunden werden kann.

Oldtimerfreunde Gratwein-Straßengel

Charity Scheckübergabe

Am 28.10.2025 konnten zwei Schecks von der Charity Veranstaltung der Oldtimerfreunde Gratwein-Straßengel im Gesamtwert von rund 2.400 € an Bürgermeisterin Doris Dirnberger und ABI Hannes Koch übergeben werden.

Im Zuge des Entenrennens am 28.6.2025 in Rein wurden von den Oldtimerfreunden, gemeinsam mit dem Rotary Club, Spenden gesammelt. Es waren über 150 Oldtimerfahrzeuge vor Ort und einige Vereinsmitglieder haben sich und ihre Fahrzeuge in den Dienst der guten Sache gestellt und mit begeisterten Besuchern Fahrten gegen freiwillige Spenden durchgeführt.

Großen Anklang fanden auch die angebotenen Rallyefahrten von Gunthard Puchleitner und Gerald Suppan. Beide Profipiloten stellten sowohl ihre Zeit als auch ihre Fahrzeuge unentgeltlich zur Verfügung und begeisterten bei insgesamt 30 Ausfahrten.



Großer Dank gebührt vor allem dem Hauptorganisator Gerald Doleschel, dem Stift Rein für die Möglichkeit die Rallyefahrten im Wald durchführen zu können, der FF Eisbach Rein, die die gesamte Strecke professionell sicherte und dem Roten Kreuz Gratkorn für die Bereitstellung eines Ambulanzteams. Danke auch an alle Sponsoren und freiwilligen Helfer des Vereins.

*Wir wünschen allen Gemeindebürger*innen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*



Retro-Kultur-Verein SOLIKO

Zu Weihnachten muss niemand allein sein

Der Verein SOLIKO (SOzial Leben in KOoperation) veranstaltet am 24. Dezember von 10:00–20:00 Uhr ein Weihnachtsfest im Salon Courage.

Diese Veranstaltung ist völlig kostenlos und richtet sich an Menschen, die an diesem Feiertag alleine sind, niemanden haben, an Kinder, um die Zeit bis zur Bescherung zu überbrücken und an all jene, die einfach nur kurz vorbeischaun und mitzufeiern wollen.

Es gibt Weihnachtskekse, Tee und Glühwein, eine große Partybrezel, einen Weihnachtsbaum in unserer festlich geschmückte Lokalität. Zudem bekommen wir Unterstützung von Musikanten mit denen wir gemeinsam musizieren und singen werden.

SOLIKO-Weihnachtsfest

am 24. Dezember von 10:00–20:00 Uhr im Salon Courage
(Kirchengasse 1, 8112 Gratwein)

Voranmeldungen: Daniel Penz, Tel. 0660 1141972

Gemeinschaftsgarten Z'sammen Garteln

Garten macht Schule

Was braucht es, um einen kleinen Schulgarten anzulegen? 14 Kolleg*innen und ich fanden es in dem Lehrer*innen-Seminar „Garten macht Schule“ im Gemeinschaftsgarten in Judendorf heraus. Eine praxisorientierte Fortbildung, bei der alle aktiv mitarbeiten konnten.

Nach einem gemütlichen Ankommen bei Blüten-Brot und Äpfeln lernten wir den Gemeinschaftsgarten mit allen Sinnen kennen.



Gleich danach durften wir uns daran beteiligen, einen Garten direkt aus der Wiese entstehen zu lassen. Wir lockerten mit dem Sauzahn die Grasnarbe und die darunter liegende Erde. Mit einer Sichelhacke häufelten wir einen Damm auf, säten Winterroggen ein und deckten ihn mit Mulch-Material zu. Es wurde uns auch gezeigt, wie man bereits angelegte Dämme für den Winter vorbereitet.

Besonders beeindruckt waren wir von den Kompostmieten, die mit viel Liebe angelegt wurden.

Herzlichen Dank, liebe Michaela, dass du uns einen Einblick in euren Gemeinschaftsgarten gegeben hast! Wir konnten ganz viel Wissenswertes mitnehmen.

Daniela Petutschnig, Seminarteilnehmerin

Berg- und Naturwacht**Der Halbtrockenrasen am Plesch**

Der Halbtrockenrasen im Bereich vom Plesch bietet einen Lebensraum für zahlreiche, teilweise und vollkommen geschützte Arten z.B. dem gelben Lein. Seit 1989 gibt es dazu schon die ersten Meldungen.

Die Fläche wurde lange Zeit beweidet, danach nicht mehr bewirtschaftet, wodurch sich verschiedene Gehölze ausbreiteten, die den Bestand des gelben Leins massiv gefährdete. Nach Gesprächen mit dem Eigentümer und Vertretern des Landes Steiermark wurde ein Pflegekonzept erarbeitet. Die fachgerechte/jährliche Pflege der „Leinwiese“ übernimmt seit 2010 die Berg- und Naturwacht der OE Gratkorn. Auf der Leinwiese wächst unter anderem auch der größte Bestand der Feuerlilie, die Fliegenragwurz und das rote Waldvögelein. Natürlich findet man dort auch viele schützenswerte Schmetterlinge und Insekten. Alle besonderen Arten werden von engagiertem Berg- und Naturwächtern dokumentiert.

Am 9.10.2025 wurde die Leinwiese am Plesch mit Hilfe der Wirtschaftshof-Mitarbeiter Michael, Patrick, Helmut sowie der Berg- und Naturwacht wieder gemäht.



*Kaffee
News
Musik
Verkehr
Gute Laune*



Radio
GRÜN Weiß

**GUTEN MORGEN,
STEIERMARK!**

Die grün-weiße Morgenwelle | täglich von 06:00 - 09:00 Uhr



Verein

Forza RC Judendorf

Wie schon in den vergangenen Jahren nahm der RC Judendorf eines der berühmten Radsportmonumente in Angriff.

Am 12. Oktober 2025 gingen neun Mitglieder beim Gran Fondo Il Lombardia am Comer See an den Start.

Die Strecke umfasste 109 Kilometer mit knapp 2.000 Hm, wobei insbesondere der Muro di Sormano und die Madonna del Ghisallo mit ihren steilen Anstiegen eine große Herausforderung für die Fahrer darstellten.

Alle neun Teilnehmer des RC Judendorf erreichten sturz- und defektfrei das Ziel.

Auch beim Profiradrennen am Vortag waren Mitglieder unseres Vereins vertreten und repräsentierten dabei nicht nur Österreich bzw. die Steiermark, sondern auch den Radclub Judendorf – ganz nach dem Motto: „Steirerblut ist kein Himbeersaft!“

Verein

TC-Gratwein

Ein erfolgreiches Tennisjahr neigt sich für unseren Verein dem Ende zu.

Ein herzliches „Danke-schön“ an die Gemeindevertretung für den Ankauf eines Defibrillators, der im September am Clubhaus des TC-Gratwein montiert wurde und somit frei zugänglich im Notfall zur Verfügung steht.



Wir wollen uns bei jedem einzelnen Mitglied herzlich für die geleistete Arbeit, die sportlichen Erfolge und vor allem für die herzliche Atmosphäre auf und neben dem Tennisplatz bedanken. Es ist schön zu sehen, wie unsere Tennisfamilie zusammenwächst und sich stetig weiterentwickelt. Ganz besonders möchten wir uns bei den Sponsoren für ihre Unterstützung bedanken.

Für die kommenden Feiertage wünschen wir allen Gemeindeglieder*innen besinnliche Stunden im Kreise ihrer Liebst-ten, Momente der Ruhe und Entspannung sowie genügend Zeit, um Energie für das neue Jahr zu tanken.

Ein wunderschönes Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit für das kommende Jahr!

Der Vorstand TC-Gratwein

TC Judendorf

Spiel, Satz ... Winter!

Anfang Oktober durften wir beim alljährlichen GU Remax Winter Grand Slam knapp 100 Teilnehmer*innen auf unserer Anlage begrüßen.

Das Wetter spielte mit, sodass alle Spiele auf unseren drei Outdoor- und Indoor-Plätzen planmäßig ausgetragen werden konnten.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Sponsoren – allen voran Remax, Graue und vielen weiteren – sowie unseren engagierten Mitgliedern. Ohne eure Unterstützung wäre die Durchführung eines Events dieser Größenordnung nicht möglich!

Bei unserer Tombola konnten sich die Gewinner*innen über großartige Preise freuen. Im Rahmen des Turniers wurden außerdem unsere Meistermannschaften der Sommersaison sowie die neuen Klubmeister*innen geehrt.

Am 25.10.25 feierte unsere Renate ihr 10-jähriges Jubiläum als Pächterin – danke liebe Renate, für 10 großartige Jahre mit dir!

Aktuell stecken wir bereits mitten in der Wintersaison, in der wir heuer mit 7 Mannschaften vertreten sind.



*Der Vorstand des TC Judendorf-Straßengel wünscht allen Mitgliedern, Spieler*innen und Freund*innen des Vereins eine sportliche, erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Wintersaison sowie eine besinnliche Adventzeit und frohe Weihnachten im Kreise der Familie!*



Alle Kontaktdaten zur den Vereinen in Gratwein-Straßengel finden Sie auf:
www.gratwein-strassengel.gv.at
 (INFORMATIONEN » Vereine)

GESCHENK, das immer passt: ein **GLASFASER-** **ANSCHLUSS.**



öFIBER

Jetzt bestellen!

**100 % Glasfaser.
Offenes Netz.
Über 20 Internet-Anbieter.**

oegig.at/gratwein-strassengel

* Preis gültig in Verbindung mit einer Tarifanmeldung für die Dauer von 24 Monaten bei einem Internet-Anbieter im öFIBER Netz.

BIS 31.12.2025
€ 149*



**Österreichische Glasfaser
Infrastruktur Gesellschaft**

2025

Bereitschaftsdienst-Kalender



Kontaktaten zur den (Fach-)Ärzt*innen
in Gratwein-Straßengel finden Sie auf:
www.gratwein-strassengel.gv.at
(INFORMATIONEN » Gesundheit)

JAN				FEB				MÄRZ				APRIL				MAI				JUNI				JULI				AUG				SEP				OKT				NOV				DEZ			
Mi	1	B	4	Sa	1	F	11	Sa	1	D	3	Di	1	C	10	Do	1	A	4	So	1	E	11	Di	1	D	5	Fr	1	B	12	Mo	1	A	7	Mi	1	E	1	Sa	1	C	8	Mo	1	B	2
Do	2	B	5	So	2	F	12	So	2	D	4	Mi	2	C	11	Fr	2	A	5	Mo	2	F	12	Mi	2	D	6	Fr	2	B	1	Di	2	A	8	Do	2	E	2	So	2	C	9	Di	2	B	3
Fr	3	B	6	Mo	3	A	1	Mo	3	E	5	Do	3	C	12	Sa	3	A	6	Di	3	F	1	Do	3	D	7	So	3	B	2	Mi	3	A	9	Fr	3	E	3	Mo	3	D	10	Mi	3	B	4
Sa	4	B	7	Di	4	A	2	Di	4	A	6	Fr	4	C	1	So	4	A	7	Mi	4	F	2	Fr	4	D	8	Mo	4	C	3	Do	4	A	10	Sa	4	E	4	Di	4	D	11	Do	4	B	5
So	5	B	8	Mi	5	A	3	Mi	5	E	7	Sa	5	C	2	Mo	5	B	8	Do	5	F	3	Sa	5	D	9	Di	5	C	4	Fr	5	A	11	So	5	E	5	Mi	5	D	12	Fr	5	B	6
Mo	6	C	9	Do	6	A	4	Do	6	E	8	So	6	C	3	Di	6	B	9	Fr	6	F	4	So	6	D	10	Mi	6	C	5	Sa	6	A	12	Mo	6	F	6	Do	6	D	1	Sa	6	B	7
Di	7	C	10	Fr	7	A	5	Fr	7	E	9	Mo	7	D	4	Mi	7	B	10	Sa	7	F	5	Mo	7	E	11	Do	7	C	6	So	7	A	1	Di	7	F	7	Fr	7	D	2	So	7	B	8
Mi	8	C	11	Sa	8	A	6	Sa	8	E	10	Di	8	D	5	Do	8	B	11	So	8	F	6	Di	8	E	12	Fr	8	C	7	Mo	8	B	2	Mi	8	F	8	Sa	8	D	3	Mo	8	C	9
Do	9	C	12	So	9	A	7	So	9	E	11	Mi	9	D	6	Fr	9	B	12	Mo	9	A	7	Mi	9	E	1	Sa	9	C	8	Di	9	B	3	Do	9	F	9	So	9	D	4	Di	9	C	10
Fr	10	C	1	Mo	10	B	8	Mo	10	F	12	Do	10	D	7	Sa	10	B	1	Di	10	A	8	Do	10	E	2	So	10	C	9	Mi	10	B	4	Fr	10	F	10	Mo	10	E	5	Mi	10	C	11
Sa	11	C	2	Di	11	B	9	Di	11	F	1	Fr	11	D	8	So	11	B	2	Mi	11	A	9	Fr	11	E	3	Mo	11	D	10	Do	11	B	5	Sa	11	F	11	Di	11	E	6	Do	11	C	12
So	12	C	3	Mi	12	B	10	Mi	12	F	2	Sa	12	D	9	Mo	12	C	3	Do	12	A	10	Sa	12	E	4	Di	12	D	11	Fr	12	B	6	So	12	F	12	Mi	12	E	7	Fr	12	C	1
Mo	13	D	4	Do	13	B	11	Do	13	F	3	So	13	D	10	Di	13	C	4	Fr	13	A	11	So	13	E	5	Mi	13	D	12	Sa	13	B	7	Mo	13	A	1	Di	13	E	8	Sa	13	C	2
Di	14	D	5	Fr	14	B	12	Fr	14	F	4	Mo	14	E	11	Mi	14	C	5	Sa	14	A	12	Mo	14	F	6	Do	14	D	1	So	14	B	8	Di	14	A	2	Fr	14	E	9	So	14	C	3
Mi	15	D	6	Sa	15	B	1	Sa	15	F	5	Di	15	E	12	Do	15	C	6	So	15	A	1	Di	15	F	7	Fr	15	D	2	Mo	15	C	9	Mi	15	A	3	Sa	15	E	10	Mo	15	D	4
Do	16	D	7	So	16	B	2	So	16	F	6	Mi	16	E	1	Fr	16	C	7	Mo	16	B	2	Do	16	F	8	Sa	16	D	3	Di	16	C	10	Do	16	A	4	So	16	E	11	Di	16	D	5
Fr	17	D	8	Mo	17	C	3	Mo	17	A	7	Do	17	E	2	Sa	17	C	8	Mi	17	B	3	Fr	17	F	9	So	17	D	4	Mi	17	C	11	Fr	17	A	5	Mo	17	F	12	Mi	17	D	6
Sa	18	D	9	Di	18	C	4	Di	18	A	8	Fr	18	E	3	So	18	C	9	Mi	18	B	4	So	18	F	10	Mo	18	E	5	Do	18	C	12	Sa	18	A	6	Di	18	F	1	Do	18	D	7
So	19	D	10	Mi	19	C	5	Mi	19	A	9	Sa	19	E	4	Mo	19	D	10	Do	19	B	5	Fr	19	F	11	Di	19	E	6	Fr	19	C	1	So	19	A	7	Mi	19	F	2	Fr	19	D	8
Mo	20	E	11	Do	20	C	6	Do	20	A	10	So	20	E	5	Di	20	D	11	Fr	20	B	6	Mo	20	F	12	Mi	20	E	7	Sa	20	C	2	Mo	20	B	8	Do	20	F	3	Sa	20	D	9
Di	21	E	12	Fr	21	C	7	Fr	21	A	11	Mo	21	F	6	Mi	21	D	12	Sa	21	B	7	Do	21	F	1	Di	21	E	8	So	21	C	3	Di	21	B	9	Fr	21	F	4	So	21	D	10
Mi	22	E	1	Sa	22	C	8	Sa	22	A	12	Di	22	F	7	Do	22	D	1	Mo	22	B	8	Fr	22	F	2	Fr	22	E	9	Mo	22	D	4	Mi	22	B	10	So	22	F	5	Mo	22	E	11
Do	23	E	2	So	23	C	9	So	23	A	1	Mi	23	F	8	Fr	23	D	2	Mo	23	C	9	Do	23	F	3	Di	23	A	2	Sa	23	E	10	Di	23	D	5	Mi	23	B	11	So	23	F	6
Fr	24	E	3	Mo	24	D	10	Mo	24	B	2	Do	24	F	9	Sa	24	D	3	Di	24	C	10	Fr	24	F	4	So	24	E	11	Mi	24	D	6	Fr	24	B	12	Mo	24	A	7	Mi	24	E	1
Sa	25	E	4	Di	25	D	11	Di	25	B	3	Fr	25	F	10	So	25	D	4	Mi	25	C	11	Fr	25	F	5	Mo	25	F	12	Do	25	D	7	Sa	25	B	1	Di	25	A	8	Do	25	E	2
So	26	E	5	Mi	26	D	12	Mi	26	B	4	Sa	26	F	11	Mo	26	E	5	Do	26	C	12	Sa	26	A	6	Di	26	F	1	Fr	26	D	8	So	26	B	2	Mi	26	A	9	Fr	26	C	3
Do	27	F	6	Do	27	D	1	Do	27	B	5	So	27	F	12	Di	27	E	6	Fr	27	C	1	Mo	27	A	7	Mi	27	F	2	Sa	27	D	9	Mo	27	D	3	Do	27	A	10	So	27	E	4
Mi	28	F	7	Fr	28	D	2	Fr	28	B	6	Mo	28	A	1	Mi	28	E	7	Sa	28	C	2	Do	28	B	8	Do	28	F	3	So	28	D	10	Di	28	C	4	Fr	28	A	11	So	28	E	5
Mi	29	F	8					Sa	29	B	7	Di	29	A	2	Do	29	E	8	So	29	C	3	Fr	29	F	9	Fr	29	F	4	Mo	29	E	11	Mi	29	C	5	Sa	29	A	12	Mo	29	F	6
Do	30	F	9					So	30	B	8	Mi	30	A	3	Fr	30	E	9	Mo	30	D	4	Mi	30	F	10	So	30	F	5	Di	30	E	12	Do	30	C	6	So	30	A	1	Di	30	F	7
Fr	31	F	10					Mo	31	C	9					Sa	31	F	10					Do	31	F	11	So	31	F	6					Fr	31	C	7					Mi	31	F	8

Apotheken Graz-Umgebung Nord:

A	B	C	D	E	F
Frohnleiten	Deutschfeistritz	Frohnleiten	Gratwein	Judendorf	Gratkorn
Engel Apotheke Hauptplatz 41 03126/2441	Marien Apotheke Übelbacherstraße 21 03127/42500	Mur Apotheke Römerstraße 30 03126/25505	Fischer Apotheke Bahnhofstraße 3 03124/52136	Flora Apotheke Gratweiner Straße 19 03124/52210	Donatus Apotheke Brucker Straße 12 03124/22236

Die Apotheken-Bereitschaftsdienste ab Jänner 2026 finden Sie auf www.gratwein-strassengel.gv.at
Dann auch wieder in der ersten Ausgabe der Gemeindezeitung im März 2026.



Veranstaltungen

Dezember

- 13./14.12. Krippenschauen im Stift Rein
- 13.12. Weihnachtskonzert Singkreis Rein – Stift Rein
- 13.12. Weihnachtskonzert des MV Gratwein – MZH Gratwein
- 13.12. Festival Advent Steirisches Kammer Musik Festival – Wallfahrtskirche Maria Straßengel
- 14.12. Straßengler Christkindlmarkt
- 14.12. Weihnachtskonzert Singkreis Rein – Wallfahrtskirche Maria Straßengel
- 16.12. Kneipp Aktiv-Kräuterstammtisch – Generationenhaus
- 17.12. Zaubrerhafte Weihnachten & Weihnachtssackerlaktion – Generationenhaus
- 18.12. ZEITLOS – Adventnachmittag im Generationenhaus
- 20./21.12. Krippenschauen im Stift Rein
- 20.12. Adventraas vom Reiner Handwerk – Stift Rein
- 23.12. Weihnachtsskino – Straßengler Halle
- 24.12. Weihnachtsskino – MZH Gratwein
- 24.12. Friedenslichtausgabe bei den FF – Feuerwehrhaus Hörgas, Feuerwehrhaus Gratwein, Feuerwehrhaus Judendorf-Straßengel, Dorfplatz St. Pankrazen
- 24.12. Weihnachtsfest mit SOLIKO – Salon Courage
- 24.12. Turmblasen der Feuerwehrmusik Eisbach-Rein
- 25./26./27./28.12. Krippenschauen im Stift Rein
- 29.12. Film Human forever mit MuT – Vereinsheim Judendorf-Straßengel
- 31.12. Pferdesegnung Fam. Steinwender – Kugelberg 15

Jänner

- 01.01. Krippenschauen im Stift Rein
- 02.-05.01. Kinderskikurs auf der Grebenzen – Anna Somitsch & Franz Zieger
- 03./04./06.01. Krippenschauen im Stift Rein
- 06.01. Neujahrskonzert mit den Walzerperlen – MZH Gratwein
- 24.01. Repair Café – LebensGroß Gratkorn
- 31.01. Typisierungsaktion für Stammzellenspende – Vereinsheim Judendorf-Straßengel

Februar

- 06.02. Faschingssitzung – Straßengler Halle
- 07.02. Faschingssitzung – Straßengler Halle
- 13.02. Multivision Norwegen – Schweden – Lappland von Wolfgang Fuchs – MZH Gratwein
- 14.02. Kinderfaschingsfeier mit den Kinderfreunden – Straßengler Halle
- 14.02. Faschingsball der Oldtimerfreunde & Landjugend Eisbach-Rein GH Schusterbauer
- 15.02. Faschingsumzug im OT Judendorf-Straßengel
- 17.02. Kinderfaschingsfeier – MZH Gratwein
- 27.02. FC26 Doppel-Turnier - Jugendzentrum

März

- 14.03. Repair Café – MZH Gratwein
- 17.03. Kneipp Aktiv-Club Kräuterstammtisch – Generationenhaus
- 20.03. Konzert Junge Talente der MS des EV der VS Gratwein – MZH Gratwein
- 20.03. Frühlingskonzert der MS des EV der VS Gratwein – MZH Gratwein
- 21.03. Osterwerkstatt mit den Kinderfreunden – Vereinsheim Judendorf-Straßengel

Veranstalter: **Marktgemeinde** | Vereine u. Sonstige



Alle Informationen zu Veranstaltungen in Gratwein-Straßengel finden Sie auf:
www.gratwein-strassengel.gv.at
(GEMEINDE » Termine & Veranstaltungen)

Beratungsangebote in Gratwein-Straßengel

Kostenlose Erstberatungen

nur nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 03124 51300

Notarielle Beratungen

Notar Dr. Wolfgang Suppan (Notariat Gratkorn)

Jeden Donnerstag ab 14:00 Uhr im Verwaltungszentrum
www.notar-suppan.at

Rechtsberatungen

Dr. Kurt Fassl

Jeden 2. Dienstag im Monat ab 16:00 Uhr im Verwaltungszentrum
www.rechtsanwalt-fassl.com

Mag. Hans Georg Popp

Tel. 03124 550770
www.rechtsanwalt-popp.at

Rauchfangkehrer

Rauchfangkehrermeisterin Sabine Jauk

Aktuell keine Beratungen.
Fragen an Frau Jauk unter Tel. 03142 23491

Bauberatung

im Bauamt (Verwaltungszentrum) der Marktgemeinde
nach telefonischer Vereinbarung unter
Tel. 03124 51 300-401 oder -406

Energieberatung

Klima- und Energiemodellregion Grat²

Evelyn Rath

Tel. 0664 9779273, E-Mail: kem@gratquadrat.at

Thomas Gräber (eQconsult KG)

Energieberatung fürs Eigenheim
Terminvereinbarung: Tel. 0664 88469061

ZSTEC e.U – DI Sascha Zitzler

Mitterweg 7, 8112 Gratwein-Straßengel
Tel. 0660 4440994, E-Mail: office@zstec.at

Impressum

Herausgeber:

Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeisterin Doris Dirnberger

Die Inhalte wurden mit bereitgestellten Informationen erstellt.
Für Irrtümer und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation:

presse@gratwein-strassengel.gv.at

Fotos: Wenn nicht angegeben, Beitragslieferant*innen oder Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

Gestaltung: Kerstein Werbung & Design

www.kerstein.at

Druck: Universitätsdruckerei

Klampfer GmbH
www.klampfer-druck.at

Verlagspostamt:

8111 Judendorf-Straßengel

DVR-Nr.: 0600156

Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

bemerkenswert vielfältig



Parteienverkehrszeiten

Montag:	8 – 12 Uhr
Dienstag:	8 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	8 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr
Freitag:	8 – 12 Uhr
Telefon:	03124 51300-0

Bürgermeisterin

Doris Dirnberger	03124 51300-0
------------------	---------------

Amtsleitung

Mag. Michael Haberfellner	03124 51300-0
---------------------------	---------------

Sekretariat (Bürgermeisterin & Amtsleitung)

Sekretariatsleitung

Melanie Prettenthaler	DW 211
Herbert Ebner	DW 219
Irena Grgic	DW 213
Doris Tieber	DW 214

Recht & Verwaltungsmanagement

Amtsleitung Stellvertretung

Mag. Florian Aufinger, LL.B	DW 231
Mag. Andreas Schwarzl	DW 232

Personalmanagement

Personalmanagementleitung

Jannine Dienstleder	DW 210
Sandra Irzl	DW 215
Melanie Schnitzer	DW 217

Finanzverwaltung

Referatsleitung

Manuela Pichler	DW 530
Katrin Ellersdorfer	DW 511
Amina Garibovic, BSc	DW 521
Barbara Koitz	DW 502
Patrick Neuherz	DW 520
Maria Niederer	DW 513
Joachim Pichler	DW 503
Cornelia Schrauber (in Karenz)	DW 522
Sabrina Royer	DW 522

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

Rebecca Leber	0664 8209562
---------------	--------------

Mag. ^a Isolde Seirer-Melinz	0664 88312397
--	---------------

Bürgerservice & Allgemeine Verwaltung

Referatsleitung

Anton Feichtenhofer	DW 306
Alexandra Hochegger	DW 312
Ulrike Pichler	DW 303
Gudrun Rinner	DW 302
Harald Schartner	DW 311
Kerstin Schefzik	DW 313

Meldeamt & Standesamt

Anton Feichtenhofer	DW 306
Gerhard Schneider	DW 320

Bildung & Gesellschaft

Referatsleitung

Monika Knall	DW 305
Susanne Jaritz	DW 309
Waltraud Greimel	DW 310
Ulrike Kainz	DW 308

Bauamt

Referatsleitung

Armin Gaar, BSc	DW 430
Ing. ⁱⁿ Romana Albrecht	DW 407
Lisa Benedikt, BSc	DW 404
Karin Koch	DW 402
Ing. Julio Kuss	DW 401
Hannes Swoboda	DW 406
Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Renate Zötsch	DW 410
Lisa Simion (Lehrling)	

Projektmanagement & Nachhaltigkeitskoordination

DI Seval Brkic, BSc	DW 405
---------------------	--------

Infrastruktur

Referatsleitung u. Amtsleitung-Stv.

Ing. Jürgen Konrad	DW 421
--------------------	--------

Heimo Gries	0664 1527465
-------------	--------------

Dipl. BT ⁱⁿ Nicole Felbermaier	DW 422
---	--------

Ing. Gerald Teibinger	DW 423
-----------------------	--------

IKT-Management

DI Martin Gaulhofer	DW 216
---------------------	--------

ClickIn – Offene Jugendarbeit Gratwein-Straßengel

Leitung Helmar Haas	0664 2521444, team@clickin.cc
---------------------	-------------------------------

Generationenhaus

Leitung Julia Lunghammer	0676 86632456, team@clickin.cc
--------------------------	--------------------------------

Community Nurses

Karin Prisching, Helga Haberfellner	03124 51300-750
-------------------------------------	-----------------

Gemeindebus RUFMI:

Tel. 03124 51300-700

(Mo. bis Fr.: 8:00–19:00 Uhr)

Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

Hauptplatz 1,
8111 Gratwein-Straßengel
Tel. 03124 51300-0 (Fax-DW: 800)
gde@gratwein-strassengel.gv.at
www.gratwein-strassengel.gv.at



Für den Sozialfonds
der Gemeinde steht ein eigenes
Spendenkonto zur Verfügung.

AT58 3813 8000 0501 2349

Zur Unterstützung für
Menschen in Not-
situationen.

Der neue Fernsehsender
für die Steiermark!
Jetzt einschalten!

